

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



48. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 3. Dezember 2010

### Am Samstag in der „Herzogskelter“: Sportverein Frauenzimmern lädt zur Winterfeier ein Unterhaltsame Showeinlagen und amüsantes Theater

Wenn der Sportverein Frauenzimmern zur Winterfeier in die Herzogskelter einlädt, ist gute Unterhaltung garantiert! Am Samstag, 4. Dezember, öffnen sich die Saaltüren der Herzogskelter, für alle, die die besten Plätze ergattern möchten.



Das Team des „Gasthaus zum Ochsen“ aus Frauenzimmern bewirbt mit deftigen Speisen und Getränken und ab 19.30 Uhr hebt sich der Vorhang zunächst für die Kleinsten des Vereins.

Die Kinder des „Birgit-Turnens“ haben wieder zu fetziger Musik etwas eingeübt und freuen sich schon auf ihren Auftritt. Mit dabei ist auch der Kinderchor „Fantadu“, der mit einigen Liedern das Programm bereichern wird. Die Jazztanzgruppen des SVF proben schon seit langem und sorgen mit ihren kreativen

Choreographien sicher wieder für Begeisterung. In der Abteilung „Fußball“ steckt man ebenfalls die Köpfe zusammen und sinniert über eine witzige Showeinlage.

Und was das Programm-Highlight der Theatergruppe am Schluss angeht... Soviel sei verraten: In mancher Familie tun sich Abgründe auf, mit denen niemand gerechnet hat! Wer anschließend (und in der Pause) noch etwas Zeit in der Weinlaube verbringen möchte, ist herzlich eingeladen, bei erlesenen Tropfen den Abend ausklingen zu lassen.

### Am Sonntag in der Herzogskelter: Nikolausbescherung beim TSV Güglingen

Einen Tag vor seinem Namens- tag kommt der Nikolaus zu den Turnerkindern des TSV Güglingen. Am Sonntag, 5. Dezember, wird wieder mit verschiedensten Darbietungen gezeigt, was der Nachwuchs von „Turnvater Jahn“ in seinen Übungsabenden so treibt. Bei der „Nikolausbescherung“ kann man aber davon ausgehen, dass die Kinder mit ihren Übungsleiter/-innen ein besonderes Programm zusammengestellt haben. Nach den Vorführungen wird der Nikolaus „herbeigesungen“.



Wer zur Nikolausbescherung am Sonntag kommen möchte, kann sich seinen Platz schon ab 13.30 Uhr sichern. Um diese Zeit wird der Saal der „Herzogskelter“ geöffnet.

Das Programm beginnt um 14.00 Uhr. Bewirbt wird dieser Nachmittag von bewährten TSV-Kräften – vorwiegend sind es die Mitglieder der Fußball-AH.

Die Jugendturnabteilung des TSV Güglingen lädt herzlich zur „Nikolausbescherung“ ein.

### Was ist sonst noch los?

Der 18. Güglinger Weihnachtsbummel ist schon wieder „jüngste Geschichte“ – jetzt geht es mit den Veranstaltungen weiter, die ihren klassischen Platz im Dezember haben.

Beim Obst- und Gartenbauverein Güglingen kann man sich nach einer gelungenen Blumenschmuck-Preisverleihung besinnlich zurückerlehnen und sich auf die Weihnachtsfeier freuen, die am Freitagabend stattfindet.

Beim Posaunenchor Frauenzimmern ist nochmals Arbeitseinsatz angesagt: am Samstag wird in Frauenzimmern eine Altpapier- und Kartonagensammlung durchgeführt. Leeren Sie Ihre Sammeldepots, damit das weihnachtliche Geschenkpapier Platz hat... Beim Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld wird am Samstag ein Schnittkurs für Obstgehölze angeboten.

Der Sportverein Frauenzimmern lädt am Samstagabend zu seiner traditionellen Winterfeier in den Saal der „Herzogskelter“ nach Güglingen ein. Alles zu dieser Veranstaltung haben wir auf die Titelseite platziert.

Am Sonntag präsentieren sich die Turnerkinder des TSV Güglingen bei der Nikolausbescherung in der „Herzogskelter“. Auch hier haben wir eine kurze Vorschau auf die Titelseite gesetzt.

Der Schwäbische Albverein Güglingen lädt am Sonntag zu seiner Nikolausfeier ein.

Beim Männergesangverein Ochsenburg steht am Sonntag ein Weihnachtskonzert auf dem Programm.

Die Evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Brackenheim verweisen auf das „Hausgebet im Advent“ am kommenden Montag.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld lädt am Montag zu einer Seniorenwanderung ein.

Die Güglinger Landfrauen treffen sich am Dienstagabend zu ihrer Weihnachtsfeier.

In der Güglinger „Herzogskelter“ gibt es am Mittwoch Kindertheater „Der kleine Vampir feiert Weihnachten“ wird aufgeführt.

Die Landfrauen Ochsenburg besuchen am Mittwoch einen Weihnachtsmarkt.

Der Seniorenkreis Spätlese Güglingen hat am Donnerstag seinen nächsten Treff.

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag:

#### Güglingen:

Am 3. Dezember; Herr Stefan Weigand, Trollingerweg 13, zum 78.

Am 4. Dezember; Frau Magdalena Görlich, Wilhelmstr. 40, zum 85.

Am 4. Dezember; Herr Grgo Curic, Fasanenweg 5/2, zum 78.

Am 4. Dezember; Herr Eberhard Weber, Meisenweg 30, zum 71.

Am 5. Dezember; Herr Erich Schneider, Wilhelmstr. 33, zum 89.

Am 5. Dezember; Frau Nazmiye Erdogan, Gartenstr. 39, zum 74.

Am 6. Dezember; Frau Magdalena Wegner, Seebückle 2, zum 76.

Am 8. Dezember; Herr Rudi Otterbach, Im Seiten 5, zum 77.

Am 8. Dezember; Herr Dieter Jäschke, Kirchgasse 18, zum 75.

Am 8. Dezember; Frau Emine Eren, Heilbronner Str. 9, zum 72.

Am 8. Dezember; Frau Lydia Böken, Deutscher Hof 6/7, zum 70.

#### Frauenzimmern:

Am 3. Dezember; Herr Horst Plieninger, Brackheimer Str. 32, zum 77.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

### Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

#### Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766. An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

### Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

#### Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

### Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

### Euro-Notruf 112

#### Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,  
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

an **Wochenenden**: Zentrale Notfalldienstansage unter Tel. 0711/7877712

#### Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

#### ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

#### Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung  
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim  
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr  
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,  
Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Diakonie-/Sozialstation

#### Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0; Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10  
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15  
Termine nach Vereinbarung

#### Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29  
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr,  
Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

#### Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13  
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

#### Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

#### Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.  
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

#### Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

#### Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn  
Dr. Günther Rauschmayer  
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Tel. 07131/994-639

#### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 3. Dezember

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,  
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

#### Samstag, 4. Dezember

Stadt-Apotheke Brackenheim,  
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

#### Sonntag, 5. Dezember

Apotheke Müller, Nordheim,  
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

#### Montag, 6. Dezember

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,  
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

#### Dienstag, 7. Dezember

Rats-Apotheke, Brackenheim,  
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

#### Mittwoch, 8. Dezember

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim,  
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

#### Donnerstag, 9. Dezember

Schloss-Apotheke Talheim,  
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

#### Freitag, 10. Dezember

Neckar-Apotheke, Lauffen,  
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Am Sonntag, 5. Dezember

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

### Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

### Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1  
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

### Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger  
Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim  
Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189;  
Mobil: 0175/2226047

### Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH  
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562; nach Dienst, Tel. 07131/562588

**Ab 15.12.2010:**

**Änderung Telefon-Nummern beim Bereitschaftsdienst Wasserversorgung Güglingen  
07135/10856/Mobil: 0172/7433249**

### Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

### Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150  
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

### Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

#### Dienstzeiten

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr,  
freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr  
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung  
Telefon 07135/9306280

#### Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

## Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr  
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung.

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

## Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

### Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

## Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

### Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

## Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten: Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

## Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

## Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

## Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

## Erddéponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

## MVV-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

## EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966; Störungshotline Strom (24-

Stunden-Dienst) 0800/3629477

## Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder

06171/74213

## Termine

### Freitag, 3. Dezember

Obst- und Gartenbauverein Güglingen, Weihnachtsfeier

### Samstag, 4. Dezember

Posaunenchor Frauenzimmern, Altpapiersammlung in Frauenzimmern

SC Oberes Zabergäu, Altpapiersammlung

SV Frauenzimmern, Winterfeier, Herzogskelter Güglingen

Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld, Schnittkurs für Obstbäume

### Sonntag, 5. Dezember

TSV Güglingen, Nikolausbescherung, Herzogskelter

MGV Ochsenburg, Weihnachtskonzert

Schwäbischer Albverein Güglingen, Nikolausfeier

### Montag, 6. Dezember

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Schwäbischer Albverein Zaberfeld, Seniorenwanderung

### Dienstag, 7. Dezember

Landfrauenverein Güglingen, Weihnachtsfeier

### Mittwoch, 8. Dezember

Kindertheater, Herzogskelter Güglingen

Landfrauen Ochsenburg, Weihnachtsmarktbesuch

### Donnerstag, 9. Dezember

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Seniorenkreis „Spätlese“

## Die Standesämter melden:

### Güglingen:

#### Geburt:

Am 4. November 2010 in Heilbronn; Defne Sen, Tochter des Seyyit Sen und der Hilal Sen, geb. Yilmaz, beide wohnhaft in Güglingen, Weststraße 8.

#### Eheschließungen:

Am 20. November 2010 in Güglingen; Lorena Nadine Hennige, geb. Simon und Henrik Wilhelm Hennige, beide wohnhaft in Zaberfeld, Hofackerstraße 32.

Am 27. November 2010 in Güglingen; Wolfgang Christian Schneider und Tamara Simone Beitinger, beide wohnhaft in Güglingen-Frauenzimmern, Torstraße 10.

#### Sterbefälle:

Am 21. November 2010 in Güglingen; Elise Anna Hennige, geb. Rath, Am See 16, Güglingen.

Am 23. November 2010 in Güglingen; Rudolf Muckle, Mittelrain 1, Güglingen.

Am 25. November 2010 in Güglingen; Wolfgang Richard Neugebauer, Güglingen, Heigelinsmühle 28

## Müllmarken

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

### Neue Müllmarken ab Donnerstag, 16.12.2010

Die Abfallgebühren 2011 werden vom Kreistag am 13.12.2010 beschlossen. Sie erhalten die neuen Müllmarken und Banderolen daher ab **Donnerstag, 16.12.2010**, bei den üblichen Verkaufsstellen.

Landratsamt Heilbronn

Abfallwirtschaftsbetrieb



## Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

### Alle Jahre wieder ... Was schenken?

Seine Geschenkeinkäufe in einer Tourist-Information erledigen ist sicher ungewöhnlich, aber nicht unmöglich. Socken, Krawatten oder Pralinen bekommen Sie bei uns nicht, dafür bieten wir Ihnen eine ganze Reihe anderer Weih-

achtsideen. Wie wäre es mit **Eintrittskarten für Veranstaltungen in die Heilbronner Harmonie?** Ob Giora Feidmann, Phantom der Oper, Horst Lichter oder PUR – für jeden Geschmack ist in den nächsten Wochen etwas dabei. Auch mit Karten, Gutscheinen und Anregungen für die vielen regionalen Veranstaltungen können Sie über uns schöne Stunden verschenken, z. B. für die skrupellose Hausmusik von „Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle“ oder das Irish Spring-Festival.

Ausgefallene Geschenkeideen wie Krimi-Dinner, Besenbruch oder Schokolade & Wein haben unsere Mitgliedsbetriebe für Sie im Angebot. Am Besten einfach mal bei vorbeischaun – persönlich oder im Internet – wir freuen uns auf Sie!

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de).

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



## Naturpark Stromberg Heuchelberg

### Wintergast beim Naturparkzentrum: der Raubwürger

Dieser Tage ist regelmäßig

ein seltener Wintergast rund um das Naturparkzentrum zu beobachten, ein Raubwürger. Trotz des martialischen Namens muss sich die Bevölkerung beim Winterspaziergang an der Ehmetzklinge keine Sorgen machen, schließlich ernährt sich der etwa amselgroße Vogel, ein Verwandter des Neuntöters, überwiegend von Mäusen. Daneben stehen Insekten oder auch kleinere Vögel auf seinem Speiseplan. Seine Brutreviere liegen mit Schwerpunkt in offenen Heide- und Moorlandschaften in nördlich gelegenen Regionen Skandinaviens und Russlands. In Deutschland brüten rund 2000 Paare. Im Winter beziehen die Raubwürger weiter südlich gelegene Winterquartiere, davon knapp eine Handvoll auch im Naturpark. Und nur selten hat man das Glück, die im Flug elsterähnlich wirkenden Vögel aus der warmen Stube beobachten zu können wie im Naturparkzentrum.

### Erlebnisführungen mit den Naturparkführern „Romantische Weinbergnacht“ am Samstag, 11.12.2010, 17:00 Uhr Freudenstein

Naturparkführer Roland Straub führt die Teilnehmer mit Petroleum-Laternen durch die geheimnisvolle Freudensteiner-Weinberglandschaft. Er erzählt vom Wein, von Freudenstein-Hohenklingen, von Wilderern, von Räubern sowie Sagen und Geschichten aus vergangener Zeit. Die Wanderer werden von einer einmaligen Stimmung verzaubert. Im Weinberg bewirten die Freudensteiner Winzer die Teilnehmer mit Glühwein, Punsch und Gebäck. Die Wanderung dauert ca. 2,5 Stunden und ist auch für Kinder geeignet. Anmeldung erforderlich unter Telefon 07041/5521 oder E-Mail [rolandstraub@gmx.de](mailto:rolandstraub@gmx.de)



### Sprechtag in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Cleeborn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtag im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet. Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden. Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag, 07.12.2010**, von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 11 im 1. Stock statt. Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. **Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.**

Wir bitten für die Sprechtag am vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

### Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

**Meldestichtag** zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2011 ist der **01.01.2011**. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2010 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2011 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssetzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2011 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2011 einen Meldebogen.

#### Meldepflichtige Tiere sind:

**Pferde**

**Schweine**

**Schafe** (ab dem 10. Lebensmonat)

**Bienenvölker** (sofern nicht bei den Landesverbänden gemeldet)

**Hühner**

**Truthühner/Puten**

**Nicht zu melden sind:**

**Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.**

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

- **Gefangengehaltene Wildtiere** (z. B. Damwild, Wildschweine)

- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

**Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.**

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Bitte beachten Sie, dass für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status geänderte Beitragssätze gelten. Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Ebenso erhalten Sie auf unserer Homepage weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer,

Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

### Tierseuchenkasse Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711/9673-669, Fax: 0711/9673-700,

E-Mail: [info@tsk-bw.de](mailto:info@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

### Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

#### Laub und Rasenschnitt

**Annahme bis Ende Dezember dann wieder frühestens ab 18.03.2011!**

Privatanlieferer können Rasenschnitt und Laub aus Hausgärten auf den eingezäunten Häckselplätzen kostenfrei in dafür aufgestellte Container oder Anhänger einwerfen. Das Angebot wurde gut angenommen.

Wie bereits angekündigt, werden die Container und Hänger von Januar bis Mitte März abgezogen. Rasenschnitt und Laub kann in dieser Zeit weiterhin über die Biotonne oder durch Gartenabfallsäcke verwertet werden. Ein 60-Liter-Sack für Gartenabfälle kostet 1,80 € und wird mit der Biotonne ab Haus abgeholt. Er kann bei der örtlichen Verkaufsstelle für Müllmarken gekauft werden.

Ab 18.03.2011 bis einschließlich Dezember 2011 werden die Container wieder auf den eingezäunten Häckselplätzen für den Rasenschnitt und Laubabfall zu den gewohnten Öffnungszeiten bereit stehen.

Übrigens – die Kompostierung von Rasenschnitt und Laub im eigenen Garten ist ökologisch und ökonomisch weiterhin sehr sinnvoll.

Landratsamt Heilbronn  
– Abfallwirtschaftsbetrieb –

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### GÜGLINGEN

#### Lebensretter der stillen Art geehrt

#### „Schenke Leben – spende Blut“

Die Ehrung von Blutspendern wurde am 24. November in die Preisverleihung des Blumenschmuck-Wettbewerbs 2010 eingebunden. Bürgermeister Klaus Dieterich und der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Brackenheim, Dr. Henning Schock, konnten in diesem Jahr neun Einwohner aus Güglingen und den Stadtteilen für ihren Dienst am Nächsten auszeichnen.



Die „Lebensretter der stillen Art“ – so bezeichnete es Bürgermeister Klaus Dieterich – wurden am 24. November in Güglingen geehrt. Zusammen mit dem DRK-Ortsvereinsvorsitzenden Dr. Henning Schock wurden die Ehrenden des Blutspendedienstes verliehen. Drei Blutspenderinnen waren verhindert.  
Foto: Baumann

„Durch Ihre Blutspende haben Sie im wahrsten Sinne des Wortes ein Stück Ihres Lebens gegeben, um einen großen Beitrag zur Gesundheit und zum Überleben Ihrer Mitmenschen zu leisten“, lobte Bürgermeister Klaus Dieterich das ehrenamtliche Engagement der Blutspender. Getreu dem neuen Motto des DRK-Blutspendedienstes „Schenke Leben – spende Blut“ hätten die zur Auszeichnung eingeladenen Frauen und Männer gehandelt. Dieterich rief die anwesenden Besucher dazu auf, die Aktionen des DRK weiterhin zu unterstützen. „Es muss jedem bewusst sein, dass auch er oder sie selbst eines Tages auf Fremdblut angewiesen sein könnte“. Dieses Bewusstsein könnte für noch mehr Bürgerinnen und Bürger ein Ansporn sein, selbst Blut zu spenden und damit ihren Mitmenschen aus zunächst ausweglos erscheinenden Situationen zu helfen.

Dr. Henning Schock vom DRK-Ortsverein Brackenheim ergänzte die Ausführungen des Bür-

germeisters. Als praktizierender Arzt sei es für ihn immer ein besonderes Gefühl, eine Blutkonserve in den Händen zu halten. „Der Beutel ist in Euro gerechnet vergleichsweise nicht viel wert – aber Blut kann man nicht mit Geld oder Gold aufwiegen, um Menschenleben zu retten“, unterstützte er den Appell des Bürgermeisters. Dann schritten die beiden zur Tat und ehren die „Lebensretter der stillen Art“. Für zehnmaliges Blutspenden wurden Beate Fischer, Angela Leutenecker-Schramm, Corina Fiedler, Heike Fleischmann und Birgit Harr mit der Goldenen Ehrennadel des DRK-Blutspendedienstes ausgezeichnet. Andrea Meyer, Carmen Retz, Ursula Stickel und Martin Frank erhielten für 25-maliges Blutspenden die Goldene Ehrennadel mit goldenem Lorbeerkranz und eingraviertes Spendenzahl „25“ verliehen. Dazu gab es für die Blutspender das obligatorische Fläschchen Wein von der Stadt. –rob-

Schnittkurse bekannt, zeigte in einem bebilderten und sehr lebhaft kommentierten Vortrag, wie man zur Verschönerung des Stadtbildes beitragen kann. Er zeigte aber auch eindrucksvolle Negativbeispiele auf, die nicht zur Nachahmung empfohlen wurden.

„Blumenschmuck sollte immer Lust und nie Last bedeuten“, legte er den Saalbesuchern ans Herz. Bei einem Bild mit sehr schön angelegten Rabatten merkte er an: „Da hat wohl eine Frau gepflanzt, weil sie ihren Mann gerne im Garten arbeiten sieht ...“

## Württembergische Weinkönigin vorgestellt

**Karolin Harsch – eine authentische Botschafterin**

Die Preisverleihung des Blumenschmuck-Wettbewerbs war für Bürgermeister Klaus Dieterich willkommene Gelegenheit, die neu gekrönte Württembergische Weinkönigin offiziell vorzustellen. Gut 150 Besucher konnten dabei einen sehr guten Eindruck von Karolin Harsch gewinnen, die am 5. November in Öhringen gewählt worden ist.

„Wir freuen uns, dass Sie im neuen Amt nicht nur den Württemberger Wein, sondern auch unsere Stadt präsentieren“ begrüßte das Stadtoberhaupt die 25-Jährige ganz offiziell im Saal der Herzogskelter. Er sei ziemlich überrascht gewesen, als er die Nachricht in seinem Kurzauslaß erhalten habe, bekannte Dieterich.

Umso mehr habe er sich gefreut, Karolin Harsch bei einer gemeinsamen Weinlese am 11. November mit den Weingärtnern Cleeborn-Güglingen und beim Heilbronner Weingipfel persönlich kennenlernen zu können. „Die Frau macht das klasse“, lobte er das bisherige Engagement und zeigte sich zuversichtlich, dass Karolin Harsch in ihrer einjährigen Amtszeit sicher viele Gelegenheiten habe, ihre persönliche Ausstrahlung nicht nur für den Wein zum Ausdruck zu bringen.

Damit sie im Amt der Württembergischen Weinkönigin auch ihren Heimatort mit vertreten kann, überreichte der Bürgermeister eine spezielle Anfertigung der „Güglinger Uhr“, die in begrenzter Auflage hergestellt worden ist und entsprechend selten verliehen wird.



Thomas Beyl, Vorstandsvorsitzende der Weingärtner Cleeborn-Güglingen, ließ sich die Gelegenheit natürlich auch nicht nehmen, die Königliche Hoheit aus Güglingen in ihrem Heimatort zu begrüßen. Scherzhaft spielte er

## 178 Preisträger beim Güglinger Blumenschmuck-Wettbewerb

**Familien Wagenhals und Jesser mit Pokalen geehrt**

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen (OGV) hat zusammen mit der Stadt auch in diesem Jahr einen Blumenschmuck-Wettbewerb ausgelobt und alles was in Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern am 11. August in schönster Blütenpracht gestanden hat, bei einer Rundfahrt mit kritischen Augen betrachtet. Jetzt wurden die Preisträger dieses Wettbewerbs ausgezeichnet, der mittlerweile zum elften Mal durchgeführt worden ist.



Vier erste Preise hat die Bewertungskommission des Obst- und Gartenbauvereins Güglingen beim Blumenschmuck-Wettbewerb 2010 verliehen. Traude Wagenhals (schönster Aussiedlerhof) und Peter Jesser (schönstes Anwesen) bekamen zu ihren Einkaufsgutscheinen noch einen Pokal überreicht. (Foto: Baumann)

„Wir haben am 11. August viel Schönes gesehen, aber auch festgestellt, dass der Blumen- und Pflanzenschmuck etwas zurückgegangen ist“, stellte Heidi Demond als 1. Vorsitzende des OGV fest. Die Bewertungskommission hat alle Straßen und Wege im gesamten Stadtgebiet befahren, teilweise auch begangen und so den Tageseindruck in Tabellen und Punkte übertragen.

Heidi Demond bedankte sich bei der Stadtverwaltung für die logistische und materielle Unterstützung. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Haushaltsmittel für die Preise zur Verfügung gestellt und den verwaltungstechnischen Ablauf des Wettbewerbs genehmigt. Insgesamt konnten 178 Preisträger ermittelt werden. 107 Anwesen wurden mit 16 Punkten bewertet und nach den vorhandenen Statuten mit einem dritten Preis bedacht. Die „Ausgezeichneten“ konnten ihre Gutscheine gleich in Blühendes tauschen und sich am Ende der Veranstaltung aus der Bühnen-Dekoration der Herzogskelter bedienen.

Nicht weniger als 67 Preisträger hat die Kommission für würdig befunden, die begutachteten Anwesen mit einem 2. Preis auszuzeichnen. Dafür gab es einen Einkaufsgutschein im Wert von 25 Euro, der bei den Blumenfachgeschäften und Gärtnereien in Güglingen eingelöst werden kann.

Vier Anwesen erreichten die Punktzahl 19 bzw. 20, wurden damit in die Kategorie „1. Preis“ eingestuft und mit einem Einkaufsgutschein von jeweils 50 Euro bedacht. Die Familien Josef Kreis und Rudolf Muth bekamen diesen Gutschein. Zu diesem Gutschein erhielt die Familie Peter Jesser noch einen Pokal für das „schönste Anwesen“ (es steht an der Oskar-Volk-Straße 35 in Güglingen). Den „schönsten Aussiedlerhof“ hat auch dieses Mal wieder die Familie Helmut Wagenhals. Für den Balzhof 2 wurde zum dritten Mal der Pokal überreicht.

Die Preisverleihung wurde mit einem netten Schmankerl bereichert. Ernst Strecker, den Güglingern seit 25 Jahren als Fachmann für

auf die Überraschung an, die zum einen die Bewerbung und letztlich die Wahl im Hause der WG ausgelöst hat. Man habe sehr kurzfristig erfahren, dass sich Karolin Harsch um dieses Amt beworben hat. „Beim Wein müssen Emotionen zu erkennen sein, Karolin Harsch hat sie, ist eine sehr nette, sympathische Persönlichkeit und bringt alle Fähigkeiten mit, dem Amt der Württembergischen Weinkönigin gerecht zu werden“ schwärmte Beyl unter dem Beifall aller Besucher im Saal der Herzogskelter. Er habe sie als authentische und ehrliche Botschafterin des Weines kennengelernt.



„Wir sind sehr, sehr stolz, eine Weinkönigin in unseren Reihen zu haben“, sagte Thomas Beyl und brachte aus dem Schatzkeller der WG ein besonderes Präsent mit – ein edles Fläschchen „Lemberger Spätlese trocken“ von 1984 – dem Geburtsjahr von Karolin Harsch. Wie gewitzt, charmant und schlagfertig die neue königliche Hoheit ist, konnten die Saalgäste im Anschluss an die Blumenschmuck-Preisverleihung erleben. Zusammen mit Thomas Beyl und WG-Kellermeister Andreas Reichert kredenzte sie eine kleine Weinprobe. Dabei hatten alle den Eindruck, dass die Jury des Württembergischen Weinbauverbandes eine ausgezeichnete Wahl getroffen hat. –rob/Fotos: Baumann

## Betriebsjubilare bei Stadt und GVV geehrt

Im Rahmen der vorweihnachtlichen Betriebsfeier konnten bei der Stadtverwaltung Güglingen am 25. November eine Reihe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geehrt werden, die zwischen 10 und 30 Jahren in Diensten der Stadt bzw. des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu (GVV) sind.



Zehn Jahre dabei sind Gisela Harein (Hauswirtschafterin in der Kindertagesstätte Heigelinsmühle), Heike Marseglia (Betreuung im Hort Katharina-Kepler-Schule), Lilli Putz (Reinigungskraft im Rathaus), Margarete Totzl (Reinigungskraft an der Realschule) und Jürgen Keller (Freibad Güglingen). Seit 15 Jahren sind Ursula Becker-Vasile (Erzieherin im Kindergarten Herrenäcker) und Diana Richter (Erzieherin in der Kindertagesstätte Heigelinsmühle) im städtischen Dienst. Gabriele Blommer (Rathausmitarbeiterin) und Jürgen Röther (Hausmeister Herzogskelter und Rathaus) gehören schon seit 20 Jahren zum Stammpersonal.

25 Jahre sind Andrea Thumlert und Karlheinz Reichelt im städtischen Bauhof dabei und 30 Jahre in städtischen Diensten sind Bettina Römmele (Sekretärin des Bürgermeisters) und Ewald Hutzenlaub (Freibad). Dieter Heidinger ist seit 10 Jahren Hausmeister an der Katharina-Kepler-Schule und Irene Schmal seit 15 Jahren an dieser Schule als Reinigungskraft tätig. Sie sind beim GVV angestellt. Bürgermeister Klaus Dieterich dankte allen Betriebsjubilaren für ihren Einsatz und die jahrzehntelange Treue und schloss auch die gesamte Mannschaft in den verschiedensten Betriebsteilen der Verwaltung ein.

## Neue Sonderausstellung im Güglinger Römermuseum:

### „Älteste Spuren: Die Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land“

In die Zeit von vor fast 8.000 bis über 600.000 Jahren führt die neue Sonderausstellung, die im „Heinz-Rall-Saal“ des Güglinger Römermuseums zu sehen ist. „Älteste Spuren. Die Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land“ heißt das Thema, mit dem sich Museumsleiter Enrico De Gennaro in diesem Jahr auseinandergesetzt hat.

Am 28. November konnte Bürgermeister Klaus Dieterich eine stattliche Zahl von Gästen im „Heinz-Rall-Saal“ begrüßen und dankte zunächst dem Museumsleiter dafür, dass er Wort gehalten und die zweite Sonderausstellung seit Eröffnung des Römermuseums vor zwei Jahren zusammengestellt hat.



„Es war eine große Aufgabe, diese Ausstellung nach eigenen Vorstellungen zusammenzustellen“, lobte das Stadtoberhaupt und zeigte sich überzeugt davon, dass der jetzt präsentierte Blick in die Steinzeit auf ebenso großes Interesse stoßen wird wie die erste Sonderausstellung, die den „Hildesheimer Silberschatz“ gezeigt hat. Enrico De Gennaro machte deutlich, dass mit dem Titel der Ausstellung eine direkte Verbindung zum Tourismus der heutigen Zeit verknüpft werden soll. Funde aus der unmittelbaren Umgebung von Güglingen und vom ganzen Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie dem nördlichen Kreis Ludwigsburg sind in Form von Leihgaben aus Museen und privaten Sammlungen zu sehen und so zusammengestellt worden, dass sie nach Ablauf der Ausstellung in Güglingen (17.7.2011) auch in anderen Städten und Gemeinden vorgestellt werden kann. Wer sich auf die ältesten Spuren der Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land begeben will, der kann schon im Treppenhaus zum 2. Obergeschoss einer „Zeitspur“ folgen, die in den „Heinz-Rall-Saal“ einmündet und im Ausstellungsraum auf die verschiedenen Epochen aus der grauen Vorzeit aufmerksam macht.

Enrico De Gennaro freute sich über die Unterstützung für diese zweite Sonderausstellung. Das Staatliche Museum für Naturkunde in Stuttgart hat 52 fossile Exponate zur Verfügung gestellt. Zahlreiche Kleinfunde kamen von den Städtischen Museen Heilbronn und zudem hat man Leihgaben aus der Privatsammlung Alwin Schwarzkopf aus Schwaigern-Niederhofen bekommen. Die 1:1-Rekonstruktion eines Jägerlagers von Rudolf Walter aus Schelklingen vermittelt einen hervorragenden Eindruck vom Leben der Steinzeitmenschen.

Unter anderem bekommt man auch den Unterkiefer des ältesten Mitteleuropäers – den Homo Heidelbergensis – zu sehen. Zahlreiche fossile Reste von Großsäugetieren vermitteln vor kunstvoll bemalten Aquarell-Leinwänden – gestaltet von Markus Ege – eine Welt, als der Wechsel von Warm- und Kaltzeiten Jahrhunderte beherrschte. Die Auswahl der Exponate stellt einen direkten

Bezug zum Heilbronner Land und der näheren Umgebung her. Darauf wurde ebenso Wert gelegt wie auf die Tatsache, dass man bei der zweiten Sonderausstellung dem „Güglinger Konzept“ treu geblieben ist.

Mit Wandtafeln und Vitrinen werden vier Themenkomplexe erläutert und plastisch dargestellt – gewissermaßen als perspektivische Fortsetzung der gezeigten und beschriebenen Funde. Die Ideen des Museumsleiters haben Markus Ege (Aquarell-Malerei) und Frank Schneider (Ausstellungsgestaltung und Druck der Ausstellungsgrafik) in die Tat umgesetzt. Die heimischen Schreinerbetriebe Giebler und Höfle aus Güglingen haben Vitrinen und Stellwände hergestellt, die auch für kommende Sonderausstellungen eingesetzt werden können.

Am Sonntag, 16. Januar 2011, gibt es eine spezielle Führung durch die Sonderausstellung. Man kann sich jetzt schon dazu bei der VHS Unterland im Oberen Zabergäu anmelden. –rob-

schrecklich wie er sein sollte, denn er ist erst 146 Jahre alt und hat deswegen noch keinen Blutdurst.

Die beiden ungleichen Jungen freunden sich sofort an. Auch Rüdigers Vampirschwester Anna mag Anton sofort – die drei Freunde sind nicht mehr zu trennen. Doch da sie aus verschiedenen Welten kommen, müssen sie ihre Freundschaft vor ihren Familien geheim halten. Das stellt sich als ganz schön schwierig heraus. Verrückt, was alles passieren kann, wenn sich ein junger Vampir und ein Menschenjunge anfreunden ...

Karten gibt es im 1. Platz um 5,00 €; im 2. Platz um 4,50 € und in der Galerie um 4,00 € – entweder im Vorverkauf im Rathaus Güglingen oder an der Tageskasse ab 14.00 Uhr.



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

**Montag:**

**Basteln im Jahreslauf**

Am Montag, 6.12., um 15 Uhr treffen sich alle Bastelfreunde im Alter ab dem 2. Schuljahr zur Weihnachtlichen Buch- und Bastelrunde mit Heike Schmidt. Was am Nikolaustag auf dem Vorlese- und Bastelprogramm steht, bleibt eine Überraschung. Anmeldungen bitte in der Mediothek. Wer beim letzten Mal dabei war und nicht mehr weiß, ob er/sie sich bereits angemeldet hat, frage bitte sicherheitshalber nach.

Alle Jahre wieder!



Am Sonntag, 28. November wurde die zweite Sonderausstellung im Güglinger Römermuseum eröffnet. „Älteste Spuren. Die Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land“ heißt das Thema, mit dem sich Museumsleiter Enrico De Gennaro in diesem Jahr auseinandergesetzt hat. Die Ausstellung ist bis zum 17. Juli 2011 während der üblichen Öffnungszeiten zu sehen. Fotos: Baumann

## Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 7. Dezember 2010, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt:

**Tagesordnung:**

**öffentlich:**

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011 – Beratung und Beschlussfassung
2. Stadtwerke Güglingen – Wirtschaftsplan 2011 – Beratung und Beschlussfassung
3. Eigenbetrieb Herzogskelter – Wirtschaftsplan 2011 – Beratung und Beschlussfassung
4. Bausachen
5. Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB und örtliche Bauvorschriften „Herrenäcker-Baupfad – 3. Änderung“, Gemarkung Güglingen
  - a) Abwägung der eingegangenen Anregungen
  - b) Satzungsbeschluss
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Vorlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten können beim Bürgermeisteramt Güglingen, Zimmer 116, eingesehen oder von der Homepage der Stadt Güglingen [www.gueglingen.de](http://www.gueglingen.de) heruntergeladen werden.

## Kindertheater in der Herzogskelter

Am Mittwoch, 8. Dezember, gibt es um 14.30 Uhr Theater für Kinder: „Der kleine Vampir feiert Weihnachten“ wird für Besucher ab 5 Jahren aufgeführt. Geschrieben wurde das Stück von Angela Sommer-Bodenburg. Das „Theater auf Tour“ setzt die Geschichte auf der Herzogskelter-Bühne um.



Anton liest wahnsinnig gerne Gruselgeschichten. Besonders Vampire haben es ihm angetan und eines Nachts begegnet ihm tatsächlich ein leibhaftiger Vampir: Rüdiger.

Doch der kleine Vampir ist gar nicht so



**Mobiles Kino am 17. Dezember**

Zum Jahresabschluss kommt das Mobile Kino am Freitag, 17. Dezember, in die „Herzogskelter“ nach Güglingen und hat tolle Filme im Gepäck.

- Um 15.00 Uhr: „Konferenz der Tiere“
- Um 17.00 Uhr: „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 1“
- Um 20.00 Uhr: Wallstreet 2 – Geld schläft nicht“

Ausführliche Informationen zu diesen Filmen erhalten Sie in der kommenden RMZ-Ausgabe.

## Konzert in der Weihnachtszeit mit dem WKO

Am Freitag, 10. Dezember, gibt sich das Württembergische Kammerorchester Heilbronn wieder einmal in Güglingen die Ehre. Im 50. Jahr seines Bestehens kommt das Ensemble unter Leitung von Chefdirigent Ruben Gazarian.



Zur Aufführung kommen: „Simple Symphonie für Streichorchester op. 4“ von Benjamin Britton, Charlotte Seither „Neues Werk zum Thema

Kleist“, Impromptu nach Op 5, Nr. 5 + 6 für Streichorchester“ von Jean Sibelius und mit der Serenade für Streichorchester“ von Antonin Dvorac zum 29. Gastspiel in die Herzogskelter nach Güglingen

Karten gibt es im 1. Platz um 28,00 €; im 2. Platz um 26,00 € und in der Galerie um 22,00 € – entweder im Vorverkauf im Rathaus Güglingen oder an der Abendkasse ab 19.00 Uhr.

## Fundamt Güglingen

Beim Fundamt Güglingen wurden abgegeben:

1 Buggy

1 Handtasche

Besitzansprüche können während den Dienststunden geltend gemacht werden.

## PAVILLON

### Gartacher Hof



### Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

### Nächster Treff:

Dienstag, 07.12.2010. Frau Röbbig kommt mit ihren Flötenkindern. Sie spielen uns weihnachtliche Lieder.

Hebesätze der Grundsteuer A und B sowie die der Gewerbesteuer, bleiben unverändert. Ein Plus von 87.800 Euro bringen die Gebühreneinnahmen in die Gemeindekasse.

Nach den schon im laufenden Jahr erhöhten Wassergebühren steht im nächsten Jahr eine Neukalkulation der Abwassergebühren an. Auf der Ausgabenseite im Verwaltungshaushalt fallen vor allem mehr Personalausgaben (+ 71.000 Euro) ins Gewicht. Begründet allerdings durch die zusätzlichen Personalstellen für die neue Kinderkrippe, Lohnsteigerungen und Änderungen in den Lohntarifgruppen.

Im Vermögenshaushalt stehen 2011 insgesamt 727.000 Euro bei den Ausgaben. Investiert wird vor allem in die energetische Sanierung der Grundschule. 340.000 Euro sind geplant für neue Fenster, Dach- und Außenwandisolierung und für die Erneuerung des Sonnenschutzes. Für das Sanierungsgebiet Keltergasse/Hauptstraße werden 175.000 Euro bereitgestellt und 32.000 Euro für die Verbesserung der DSL-Versorgung. Die Schulden werden planmäßig getilgt. Einschließlich der Anteile bei den Zweckverbänden sind dies 106.000 Euro.

Auf der Einnahmenseite stehen dafür neben der Zuführungsrate (152.400 Euro) Landeszuschüsse in Höhe von 284.000 Euro, ein neuer (kleiner) Kredit (50.000 Euro), Bauplatzverkäufe (160.000 Euro) und 81.300 Euro aus dem Sparstrumpf. In dem stecken zum Jahresende 2011 dann noch 209.000 Euro, während der Schuldenberg mit dann 499.000 Euro nahezu unverändert gegenüber dem Jahresanfang bleibt. wst

## Der Haushaltsplan 2011 in Zahlen

in Mio. Euro

Haushaltsvolumen	4,76
- Verwaltungshaushalt	4,03
- Vermögenshaushalt	0,73
Zuführungsrate	0,15
Nettoinvestitionsrate	0,09
Kreditaufnahme	0,05
Rücklagen am 31.12.11	0,21
Schulden Kämmerei 31.12.11	0,49
Schulden Zweckverb. 31.12.11	0,69
Schulden pro Einw. Kämmerei	209 Euro
Schulden pro Einw. Zweckverb.	289 Euro
Hebesätze	

Gewerbesteuer	350 Punkte
Grundsteuer A	380 Punkte
Grundsteuer B	390 Punkte

### Sanierung Hauptstraße/Keltergasse

Seit 2008 ist in der Ortsmitte das Sanierungsgebiet Hauptstraße/Keltergasse ins Landes-sanierungsprogramm aufgenommen. 330.000 Euro stehen dafür bereit. 200.000 Euro davon sind Landeszuschuss. Ziel in dem knapp zwei Hektar großen Gebiet ist es, Platz zu schaffen für eine Seniorenwohnanlage. Doch nach außen sichtbar tut sich nichts. Bei den Grundstücksverhandlungen tritt Bürgermeister Dieter Böhringer auf der Stelle. „Und ohne Grundstück gibt's keinen Investor“, erklärte er dem Gemeinderat. wst

### Geringes Minus beim Wasser

Insgesamt 109.236 Kubikmeter (109,2 Millionen Liter) Trinkwasser wurden 2009 in ganz Pfaffenhofen verbraucht. Der allergrößte Teil davon, rund 94 Millionen Liter, ist durch die Wasserhähne der Verbraucher geflossen. Pro Einwohner waren dies 39.397 Liter verbrauchtes Trinkwasser. Gegenüber 2008 ein Mehrverbrauch aller Haushalte von etwa 2,5 Millionen Liter Wasser.

## Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 23.11.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Oskar-Volk-Str.	11.45 - 12.45	30 km/h	85	14	49 km/h
Lindenstraße	13.05 - 14.05	30 km/h	65	11	48 km/h
Stockheimer Steige	14.15 - 15.15	50 km/h	185	16	67 km/h

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# PFAFFENHOFEN

## Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 24. November 2010

### Lichtblick im Haushalt 2011

„Wir sind 2010 fast am Rande des finanziellen Abgrunds gewesen – heute jedoch sieht die Zukunft etwas besser aus als noch im Frühjahr gedacht“. Auf verhaltenen Optimismus beschränkte sich Bürgermeister Dieter Böhringer bei der Vorstellung des Haushaltsplans 2011 im Gemeinderat. Ein kleiner Lichtblick ist für den Verwaltungschef, dass nach den finanziell düsteren Jahren 2009 und 2010, mit jeweils negativen Zuführungsraten, jetzt endlich wieder ein Plus im Verwaltungshaushalt erwirtschaftet wird. 152.400 Euro werden 2011 dem Vermögenshaushalt zugeführt.

Nach Abzug der planmäßigen Schuldentilgung (53.600 Euro) bleiben unterm Strich noch 98.700 Euro für Investitionen zur Verfügung, berichtete Kämmerer Frieder Schuh. Auch bei der Gewerbesteuer sieht Schuh, nach dem dramatischen Einbruch im laufenden Jahr mit einer unerwarteten Rückzahlung, eine Aufwärtsentwicklung. 280.000 Euro sollen 2011 Gewerbe und Industrie in die Gemeindekasse bringen. Gerade mal 146.000 Euro sind es im laufenden Jahr. Beim Einkommenssteueranteil für Pfaffenhofen rechnet der Kämmerer mit 729.300 Euro. Dies sind rund 56.100 Euro mehr als 2010. Weniger allerdings (43.000 Euro) gibt's nächstes Jahr aus den Schlüsselzuweisungen des Landes. Nur 676.700 Euro stehen hier auf der Einnahmenseite. Auf etwa dem Niveau der Vorjahre (298.000 Euro) bleiben die Steuereinnahmen aus Haus- und Grundstücksbesitz. Die

Ein deutliches Plus, 15,2 Millionen Liter gegenüber 12,6 Millionen Liter im Vorjahr, gab es 2009 auch beim „sonstigen Wasserverbrauch“ (das sind Wasserverluste durch Rohrbrüche, Spülungen, Anlagenbewässerung, Feuerwehr). Dieses begründete Kämmerer Frieder Schuh mit umfangreichen Kanaluntersuchen in 2009 und den damit verbundenen Kanalspülungen. Von der Bodenseewasserversorgung wurden 2009 insgesamt rund 28,6 Millionen Liter Wasser bezogen (Vorjahr 26,1 Millionen) und für den Ortsteil Weiler vom Zweckverband Obere Zabergäugruppe 24,2 Millionen Liter (Vorjahr 25,2 Millionen). Aus den eigenen Quellen spru-

delten 56,4 Millionen Liter (Vorjahr 52,8 Millionen) ins Trinkwassernetz. Dies ist ein Anteil von rund 67 Prozent. Trotz des Wassermehrverbrauchs blieb auch 2009 wieder, wie schon in den Vorjahren, beim Jahresabschluss ein Minus. Knapp 4.900 Euro Verlust (Vorjahr 52.300 Euro) werden aufs neue Rechnungsjahr vorgetragen. Durch den erneuten Verlust fallen auch 2009 keine Körperschafts- und Kapitalertragssteuern an. Ausgeglichen werden die inzwischen auf knapp 150.000 Euro aufgelaufenen Verluste in den nächsten Jahren mit dem in diesem Jahr bereits erhöhten Wasserpreis. wst

### Gemeinderat besichtigt Kindergarten



Vor Ort, auf der Baustelle Kindergarten Rodbachstraße, informierte sich jetzt der Gemeinderat über den Baustand. Nach einem Tag der offenen Tür für interessierte Besucher soll am 1. April 2011 die neue, an das Kindergartengebäude angebaute Kinderkrippe den Betrieb aufnehmen. Bis dahin muss also alles rechtzeitig fertig sein. Und so wie es bei der Ratsbesichtigung aussah, klappt das auch. Bis auf ein paar Kleinigkeiten sind die Bauarbeiten rund um Kinderkrippe und energetische Sanierung des bestehenden Kindergartengebäudes abgeschlossen. Das neue Dach samt neuer Isolierung und neuer Oberlichter sind fertig. Ebenso die neuen Fenster und die Sonnenschutzrollos, der Vollwärmeschutz mit Putz und Farbe und die neuen Blitzschutzleitungen. Auch die neuen WC-Anlagen im Kindergarten können von den Kindern schon benützt werden. Fertig bis auf die Möbelausstattung sind auch die Räume (Spielraum, Schlafraum, Wickelraum) der neuen Krippe. Sogar schon mit allen Möbeln und Geräten bestückt ist die neue Küche. Und weil das Gebäude jetzt an die neue Heizung in der Grundschule angeschlossen wurde, steht der Kindergartenleitung statt dem bisherigen Heizraum nun ein frisch gestrichener Hauswirtschafts- und Materiallagerraum zur Verfügung. Die durch den Um- und Anbau in Mitleidenschaft gezogenen Außenanlagen werden derzeit vom Göglinger Garten- und Landschaftsbau Burrer wieder hergerichtet. Rund 320.000 Euro investiert die Gemeinde in den Krippenanbau und die Sanierung des Altgebäudes. Aus den Konjunkturfördertöpfen des Landes gibt es zwar 170.000 Euro Zuschuss, doch nahezu denselben Betrag muss die Kommune aus eigenen Haushaltsmitteln bestreiten. Und seit der jüngsten Ratssitzung sind nun auch die Würfel für die neue Kinderkrippenleiterin gefallen, verrät Bürgermeister Dieter Böhringer. Zum 1. März 2011 wird sie ihre Stelle antreten. wst

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 23.11.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Heilbronner Str.	16.05 – 17.05	50 km/h	820	11	64 km/h

### Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen

#### Bitte melden!

Ob 18, 25 oder 30 – wir suchen Personen, die sich in den uneigennütigen Dienst am Nächsten stellen wollen. Leute mit Interesse an Feuerwehrentechnik und kameradschaftlicher Einstellung. Helfen Sie mit, dass bei „Notruf 112“ die Feuerwehr schnellstmöglich kommt – dass eine Selbstverständlichkeit in unserer Gesellschaft auch eine bleibt! Haben Sie Interesse oder Fragen:  
 - Kommandant Matthias Fried  
 - Stellv. Kommandant Gerhard Stuber  
 Jungen und Mädels zwischen 11 und 18 Jahren, die Interesse an der Jugendfeuerwehr haben, melden sich bitte beim Leiter der Jugendfeuerwehr Markus Stuber.

### Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:  
 - Kinderjacke  
 Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

### Künstlertreff Pfaffenhofen

#### Konzert mit Traffic Jam

„Eine Bäckerei mit Supermarkt – wow – das gibt's nicht einmal in Frankfurt“, scherzten Chris und Robert, die beiden Gitarristen von Traffic Jam, beim Künstlertreff im Rathaus. Die Band aus dem Frankfurter Raum hatte nicht nur Spaß bei ihrem Konzert – auch Pfaffenhofen selbst hat sie beeindruckt.

Viel Spaß an diesem vom ersten Schnee und teilweise glatten Straßen beeinflussten Abend hatten aber auch die Besucher im trotzdem fast voll besetzten Rathaussaal. Kein Wunder, dass gleich beim ersten Lied der Funke vom Podium zu den Zuhörern übersprang: Die beiden Gitarristen und Sänger sind wirkliche Könner ihres Fachs. Egal ob traditionell geschlagene Akkorde oder mit den Fingern gezupfte Stücke (Fingerpicking) und dazu den perfekten meist zweistimmigen Gesang. Im Rhythmus der Musik bewegten sich da schon bald in den Sitzreihen Körper, Kopf und Füße.

Zwischen den Liedern scherzten die Musiker dann auch schon mal mit den Zuhörern – und die ließen sich gerne darauf ein. Als Gitarrenduo waren Chris Tucker und Robert Mueller angekündigt. Und dann standen sie, zur Überraschung von Bürgermeister Dieter Böhringer, auf einmal zu dritt auf dem Podium. Zum Konzert für den Künstlertreff hatten die beiden auch noch ihren Freund Max mitgebracht. Mit dem Cajon, einem peruanisches Perkussionsinstrument – zu Deutsch auch Kistentrommel genannt – sorgte der für den perfekten Schlagrhythmus zu den Liedern.

Keine Coversongs und kein Heavy-Metal spielte Traffic Jam beim Künstlertreff im Rathaussaal. Nur eigene Titel haben sie für das zweistündige Konzert mitgebracht. Und einen davon widmeten sie dann auch der am Nachmittag in der Bäckerei getroffenen Bäckerfrau – auch wenn die nicht unter den Besuchern war.

Seit 15 Jahren gibt es Traffic Jam. Und eines ihrer Erfolgsgeheimnisse aus der Anfangszeit heißt Colin Wilkie. Der heute in Pfaffenhofen lebende Gitarrist und englische Songwriter hat den beiden mit vielen guten Tipps und Ratschlägen zum Erfolg verholfen, erzählen sie. „Colin war einst unser Vorbild und wir haben auch fast alles geschafft“ – nur Pfaffenhofen sei ihnen bis heute „erspart geblieben“, scherzte Chris

Tucker, fügte jedoch schnell hinzu, dass sie froh seien, dies nun heute nachholen zu können. Am Ende des Konzertes nahm Bürgermeister Dieter Böhringer diesen Ball dann auf und betonte, „dass Colin Wilkie dafür verantwortlich sei, dass Traffic Jam uns bisher vorenthalten wurde“. Und die Musiker selbst „würden gerne noch einmal nach Pfaffenhofen kommen“, gestehen sie. wst



## Michaelsberg

... und nach dem Spaziergang auf dem Berg weilen und im Jugend- und Tagungshaus eine heiße Tasse Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen genießen.

Vom 28. November bis 19. Dezember 2010 haben wir sonntags von 14.00 – 17.00 Uhr für Sie geöffnet!

An allen Adventssonntagen Glühwein und Präsentverkauf der Weingärtner Cleeborn-Güglingen (1./2. Advent) und dem Weingut Storz (3./4. Advent).

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team vom Jugendhaus Michaelsberg

## Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern  
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443  
E-Mail: [Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 5. Dezember, 2. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Kleu) Das Opfer geben wir für die Deckung der Heizkosten.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

14:30 bis 17:30 Uhr Gemeindecfé im Gemeindehaus

Montag, 6. Dezember

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 7. Dezember

10.00 – 11.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)

11.15 bis ca. 11.45 Uhr Adventsliederingen im Gemeindehaus (siehe nachstehend)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 8. Dezember

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Mädels)

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Jungs)

Donnerstag, 9. Dezember

14:30 Uhr Seniorenkreis „Spätlese“ im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posaunenchor

20:00 Uhr Glaubenskurs im Gemeindehaus

**Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.**

## Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

Ab 2. Dezember sind die neuen Verkaufsstellen Patina in der Hauptstr. 35, sowie der Lebensmittelhandel Schreck, Zaberfelder Str. 14 in Weiler.

Am 1. Dezember können aus organisatorischen Gründen keine Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke erworben werden.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

### Patina: (Hauptstr. 35)

Dienstag bis Freitag: 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr; 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Montags geschlossen

### Lebensmittelhandel Schreck: (Zaberfelder Str. 14)

Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr; 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag geschlossen.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 24,1 - 14

Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas 21,28

Wochenlied: Ihr lieben Christen, freut euch nun" (6 EG)

## Allg. kirchliche Nachrichten

### Bezirkskantorei

Der beliebte schwäbische Humorist Winfried Wagner kommt in den nächsten Wochen oft im 3. Programm des SWR-Fernsehen.

Am Montag, 20.12., werden er und Simon Licht ab 16.05 Uhr Gast sein in der Fernsehsendung „Kaffee oder Tee“. Am 21., 22. und 23.12. jeweils um 15 Uhr wird die erste Staffel von „Laible und Frisch“ wiederholt.

Am 25., 26. und 31.12. wird um jeweils 18 Uhr die zweite Staffel von „Laible und Frisch“ gesendet. Am 31.12. um 20.15 Uhr sendet das SWR-Fernsehen die Komödie „Schnapsidee“, die Winfried Wagner für die „Mäulesmühle“ geschrieben hat.

### Winterfreizeiten

#### des Ev. Jugendwerks Brackenheim

Zweimal gehen die Freizeiten des Ev. Jugend-

werks Brackenheim ins Skigebiet nach Lenzerheide in der Schweiz.

Den Anfang macht die Freizeit für Jugendliche im Alter von 13 – 17 Jahren. Direkt in Lenzerheide, wenige Meter von der Talstation der Rothornbahn entfernt steht das urige Freizeithaus. Vom 31.12. – 06.01.2011 bieten die Tage alles was das Skifahrerherz höher schlagen lässt. Mehr als 150 Pistenkilometer warten tagsüber entdeckt zu werden, abends findet ein abwechslungsreiches und spannendes Programm statt. Für Familien ist die Freizeit in den Faschingsferien. Durch den späten Termin vom 06.03. – 13.03.2011 ist erstes Frühlingsskifahren möglich. Hier wohnen wir in Parpan, ruhig und abseits, in einem großen modernen Ferienheim.

Bei allen Freizeiten werden Ski- und Snowboardkurse von geschulten Mitarbeitern angeboten. Weitere Infos gibt es beim Ev. Jugendwerk Brackenheim Telefon 07135/15161 oder unter: [www.ejw-brackenheim.de](http://www.ejw-brackenheim.de)

Wir laden ein ins

## Gemeinde - Café

- zwangloses Zusammensein  
- reden, ausspannen bei

### KAFFEE UND KUCHEN

am Sonntag, 05. Dezember 2010  
von 14:30 - 16:30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus  
Oskar-Volk-Str. 14



**Gemeinsames Adventssingen im Kindergarten**

Wir laden alle Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkels,... und Gemeindeglieder recht herzlich zu unserem gemeinsamen Adventssingen mit Frau Pfarrerin Kern ein. Wir treffen uns immer dienstags (30.11., 07.12., 14.12., 21.12.) von 11.15 Uhr bis ca. 11.45 Uhr im Gemeindehaus, um uns auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen und neue Lieder zu üben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

– Ihr Kigateam –

**Vorankündigung:  
Krabbeltagesdienst**

Der nächste Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter ist am Samstag, 11. Dezember 2010, um 16:00 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern.

**Gemeindefrühstück**

Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 12. Dezember 2010, um 8:30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock.

**Katholische Kirche Güglingen**

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;  
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;  
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110  
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080  
Unsere Homepage: [www.kath-kirche-zabergaeu.de](http://www.kath-kirche-zabergaeu.de)

**Samstag, 4. Dezember**

18.00 Uhr Familiengottesdienst in Güglingen

**2. Adventssonntag, 5. Dezember**

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg mit dem Wengertchor Botenheim

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim

**Montag, 6. Dezember**

6.00 Uhr Rorate-Gottesdienst in Talheim;  
19.00 Uhr Frauen begegnen sich ... in Brackenheim, Adventsfeier

**Dienstag, 7. Dezember**

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück in Brackenheim, Gruppenraum  
18.00 Uhr TRINITATIS Güglingen – Abendgebet im Advent

18.45 Uhr Tanzmeditation, in der Kirche in Güglingen

19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim mit allen Erstkommunionkindern

20.00 Uhr Kolpingfamilie in Brackenheim – Programmstellung

**Freitag, 10. Dezember**

20.00 Uhr Taize-Abend in der ev. Stadtkirche Brackenheim

20.00 Uhr Adventsfeier der A. A.-Gruppe in Brackenheim, Gruppenraum

**Samstag, 11. Dezember**

7.00 Uhr Rorate-Gottesdienst in Lauffen  
18.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

**Frauen begegnen sich ... – Adventsfeier**

Liebe Frauen, seid ganz herzlich willkommen zu unserer traditionellen Adventsfeier am Montag, 6. Dezember, 19 Uhr, Gemeindehaus Brackenheim.

In diesem Jahr steht der besinnliche Abend unter dem Thema: „Habe keine Angst. Von der Kraft einer verheißungsvollen Botschaft.“ Lassen Sie uns jetzt im Advent gemeinsam hellhörig werden für diese Botschaft, wo Gott uns in besonderer Weise innerlich wieder aufbauen und erneuern will.

**Pfarrbrief**

Der Pfarrbrief befindet sich im Druck. Wir bitten alle Pfarrbriefträger, Kontakt mit ihrem Pfarrbüro aufzunehmen, um den Abholtermin abzustimmen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mittwoch 17 – 19 Uhr, Freitag 9 – 11 Uhr.

**Evang.-meth. Kirche Güglingen**

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,  
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303  
E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)  
Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)

**Samstag, 4. Dezember**

18.00 Uhr Teenykreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

**Sonntag, 5. Dezember**

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Sonntagschule

**Mittwoch, 8. Dezember**

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim

20.00 Uhr Elternabend Kirchlicher Unterricht in Botenheim

**Ev. Freikirche Gemeinde Gottes**

Gemeinde Gottes KdöR  
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
Tel. (07135) 2788 und 13521

**Freitag, 3. Dezember**

17.30 – Royal Rangers Stammtreff,

19.30 Uhr Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

**Sonntag, 5. Dezember**

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

**Neuapostol. Kirche Güglingen**

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

**Sonntag, 5. Dezember**

09:30 Uhr Güglingen, Gottesdienst

09:30 Uhr Güglingen, Sonntagsschule

**Mittwoch, 8. Dezember**

20:00 Uhr Güglingen, Gottesdienst

**Evangelische Kirche Eibensbach**

Pfarrer Clemens Grauer  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371  
Fax 07135/961219  
E-Mail: [ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de](mailto:ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de)  
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

**Freitag, 3. Dezember**

14.00 Uhr – Probe für das Krippenspiel der

ca. 14.45 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

**Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent:**

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Prädikant Gerhard Frenz, Meimsheim)

**Montag, 6. Dezember**

19.30 Uhr Die Kirchenglocken läuten zum Ökumenischen Hausgebet im Advent

**Dienstag, 7. Dezember**

14.30 Uhr Seniorenkreis im Jugendraum, heute: „Engel ... sind nicht nur an Weihnachten wichtig“

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen u. Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

19.30 Uhr stiller Advent in der Marienkirche Eibensbach (bis 19.50 Uhr)

20.00 Uhr Probe des Beerdigungschores

**Mittwoch, 8. Dezember**

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren; Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard

19.30 Uhr stiller Advent in der Martinskirche Frauenzimmern (bis 19.50 Uhr)

20.00 Uhr Mitarbeiterkreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

**Vorschau:****Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent**

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra; Thema: „Jetzt!“, Predigt: Clemens Grauer. In diesem Gottesdienst wird anlässlich der Visitation unserer Kirchengemeinde Dekan Jürgen Höss im Gottesdienst anwesend sein.

**Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern****Besinnungsloser Advent? – Stiller Advent!**

Advent ist mehr als Geschenke kaufen, Plätzchen backen und Weihnachtsfeierstress. Advent ist Wartezeit auf Gottes Kommen in unser Leben. Aber warten braucht Zeit! Deshalb bieten wir Ihnen an:

**„Der stille Advent – Zeit für Stille – Besinnung – Gebet – Hören“**

Nehmen Sie sich zweimal in der Woche 20 Minuten Zeit für das, was Advent eigentlich ist: Warten auf Gott.

Termine und Orte finden Sie jeweils in den kirchlichen Nachrichten.

**Evang. Kirche Frauenzimmern**

Pfarrer Clemens Grauer  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371  
Fax 07135/961219  
E-Mail: [ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de](mailto:ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de)  
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

**Freitag, 3. Dezember**

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen ab Kl. 5, heute: „Umtauschspiel“

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

**Samstag, 4. Dezember**

ab 13.00 Uhr Altpapiersammlung durch den Posaunenchor. Bitte stellen Sie Ihr Material gut gebündelt an den Gehwegrand.

**Sonntag, 5. Dezember**

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Martinskirche (Prädikant Gerhard Frenz, Meimsheim)

**Montag, 6. Dezember**

19.30 Uhr Die Kirchenglocken läuten zum Ökumenischen Hausgebet im Advent

**Dienstag, 7. Dezember**

09.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

19.30 Uhr stiller Advent in der Marienkirche Eibensbach (bis 19.50 Uhr)

**Mittwoch, 8. Dezember**

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
- 18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren; Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard
- 19.30 Uhr stiller Advent in der Marienkirche Frauenzimmern (bis 19.50 Uhr)
- 20.00 Uhr Mitarbeiterkreis, im Gemeindehaus Frauenzimmern

**Donnerstag, 9. Dezember**

- 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus heute: „Engel ... sind nicht nur an Weihnachten wichtig“
- 17.00 Uhr Adventsingen der Jungscharkinder
- 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs für Grundschulkinder heute: „Wir backen Plätzchen“

**Vorschau:****Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent:**

- 9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer) Musikalische Mitgestaltung durch den Gesangsverein Liederkranz. In diesem Gottesdienst wird anlässlich der Visitation unserer Kirchengemeinden Dekan Jürgen Höss im Gottesdienst anwesend sein.
- 10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach

**Evangelische Kirche Pfaffenhofen**

*Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6, Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>*

**Freitag, 3. Dezember**

- 14.30 Uhr Adventsfeier unseres Fröhlichen Nachmittages
- 19.45 Uhr Posaunenchor
- 20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir feiern Advent/Weihnachten

**Sonntag, 5. Dezember (2. Advent)**

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Mia Lavinia Heidinger und unserem Kirchenchor, Predigt: Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird selig werden. (Matth. 24, 1-14) Lieder. 4, 1-5/Psalm 96, 8, 1-6/ Du bist Du/209 1-4; Schriftlesung: 2. Kor. 6, 1-10
- 10.30 Uhr Kinderkirche – wir proben das Krippenspiel – in der Kirche

**Montag, 6. Dezember**

- 19.30 Uhr Die Glocken laden ein zum „Hausgebet im Advent“
- 20.00 Uhr Kirchenchor

**Dienstag, 7. Dezember**

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)
- 14.00 Uhr Frauenkreis
- 14.00 – Sprechstunde im Pfarramt
- 16.00 Uhr

**Mittwoch, 8. Dezember**

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.30 Uhr Bastelkreis

**Donnerstag, 9. Dezember**

- Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
- 19.00 Uhr TeenPoint – Es duftet nach ...

**Freitag, 10. Dezember**

- 19.45 Uhr Posaunenchor

**„Ökumenisches Hausgebet im Advent“**

Am Montag, 6. Dezember, läuten alle Glocken der Kirchen in Württemberg um 19.30 Uhr und laden damit ein, das „Ökumenische Hausgebet im Advent“ zu feiern. Das Hausgebet wird zu Hause gefeiert. In diesem Jahr steht es unter dem Thema: „So nahe kann Gott sein“ Die Liturgiehefte liegen in der Kirche auf. Lassen Sie sich damit gemeinsam mit Familie und Freunden einstimmen auf eine besinnliche Adventszeit mit dem Ausblick auf Weihnachten.

**Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen am 3. Advent**

Um 10.30 Uhr läuten unsere Glocken zum Gottesdienst und läuten gleichzeitig unseren Weihnachtsmarkt ein. Unsere Kindergärten werden den Gottesdienst mitgestalten, der Posaunenchor wird im Anschluss überleiten zum Mittag auf dem Kelterplatz. Auf einem stimmungsvoll gestalteten Kelterplatz können Sie dann einen der gemütlichsten Weihnachtsmärkte in der Region erleben. Allerlei verschiedene Stände mit verschiedensten Angeboten laden zum Bummeln ein. Auch die Kirchengemeinde ist wieder mit offenem Adventslieder-singen, einem Stand des Bastelkreises (Bastelarbeiten) und einem Stand der Evang. Jugend (Bücher der Bücherstube Dynamis, Eppingen und Waffeln) vertreten. Kommen Sie doch einfach vorbei.

Die Kinder sind dann noch ganz herzlich eingeladen von 16 bis 17.30 Uhr ins Gemeindehaus zum „Plätzle-backen“ zu kommen. Unsere Mitarbeiter von „Jungschar Spezial“ freuen sich auf euch.

**Herzlich danken ...**

... möchte der Bastelkreis allen Besuchern, Kuchenspendern und natürlich allen Helferinnen, die zum Gelingen des Adventsbazars beigetragen haben. Der tolle Reinerlös i. H. v. insgesamt 1000 €, davon 395 € Kaffee und Kuchen und 605 € Bastelarbeiten, werden an die Kirchengemeinde für die Sanierung der Glockenstube des Kirchturms übergeben. Nochmals herzlichen Dank!

**Danke ...**

... sagen wir von Herzen für Kirchturmspenden von 80 €, eine Gemeindehausspende über 50 €, das Opfer der Church-Night zugunsten des Kirchturms von 96,76 € sowie ein Monatsopfer im November von 758,92 €.

**Evangelische Kirche Weiler**

*Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6  
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
E-Mail: [Pfarramt.Weiler\\_Zaber@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de)  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>*

**Sonntag, 5. Dezember (2. Advent)**

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (alkoholfrei) nach der Form der Deutschen Messe, Predigt: Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird selig werden. (Matth. 24, 1-14), Lieder. 4 1-5/Psalm 96/8 1-6 /7 1-7/229 1-3/263 6+7, Schriftlesung: 2. Kor 6, 1-10
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus – Wir proben das Krippenspiel
- 14.30 Uhr Adventskaffee im Gemeindehaus
- Montag, 6. Dezember**
- 16.15 Uhr Jungschar
- 19.30 Uhr „Hausgebet im Advent“

- 19.30 Uhr Feier des „Hausgebets im Advent“ in der Kirche  
Der Frauenkreis nimmt am „Hausgebet im Advent“ teil

**Dienstag, 7. Dezember**

- 14.00 – Pfarrer Wendnagel persönlich im Pfarrhaus Pfaffenhofen erreichbar. Auf Anfrage komm ich sehr gerne nach Weiler, auch zu Ihnen nach Hause. Geben sie mir einfach ein Zeichen.

**Mittwoch, 8. Dezember**

- 9.30 Uhr Frauenfrühstück
- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz, Tel. 2992 oder G. Röck, Tel. 6287)

**Einladung zum Adventskaffee**

Die Kirchengemeinde Weiler lädt Sie ganz herzlich zum Adventskaffee am 5. Dezember 2010 ab 14.30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Verbringen Sie einfach ein paar gemütliche und gesellige Stunden bei Kaffee und Kuchen bei uns.

Außerdem bieten wir Ihnen wie in jedem Jahr Waren aus dem Eine-Welt-Laden in Lauffen an. Der Erlös des Nachmittags ist wie in den Vorjahren für „Brot für die Welt“ bestimmt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gerne nehmen wir auch Kuchenspenden an diesem Tag entgegen. Sie können Ihren Kuchen ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus abgeben.

**Ökumenisches Hausgebet im Advent**

Am Montagabend, 6. Dezember, um 19.30 Uhr, laden die Glocken der christlichen Kirchen zum „Ökumenischen Hausgebet im Advent“ ein: „So nahe kann Gott sein“

Im Rahmen des „Jahres des Gottesdienstes 2011“ wollen wir das Hausgebet diesmal im Hause unserer Kirche miteinander halten. Die Frauen des Frauenfrühstücks Weiler/Pfaffenhofen und Bärbel Holzwarth, Querflöte, werden es mitgestalten.

**Freie Missionsgem. e.V. Weiler**

*Trollinger Weg 4  
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431*

**Sonntag, 5. Dezember**

- 9:30 Uhr Versammlung

**Mittwoch, 8. Dezember**

- 16:30 Uhr Bibelstunde

**Auswärtige kirchl. Nachrichten****Diakonische Bezirksstelle Brackenheim Sozialberatung**

Die Rechtslage des Bundeselterngeldes für Menschen die von ALG II leben verändert sich zum 1.1.2011. Das Bundeselterngeld ist ab 01.01.2011 wie alle anderen Leistungen ebenfalls Einkommen und wird auf das Arbeitslosengeld II angerechnet. Damit verschlechtert sich die Lebenssituation von Menschen mit Arbeitslosengeld II weiter.

Es besteht die Möglichkeit insbesondere für die Menschen, die einen längerfristigen monatlichen Zufluss von 150 EURO geplant hatten, noch bis zum 31.12.2010 einen Änderungsantrag zu stellen und auf eine Auszahlung im Jahr 2010 zu drängen. Wenn Sie Fragen haben, kommen Sie in unsere Sprechstunde.

In Brackenheim Di., 10 – 12 und Do., 16 – 18

Uhr (Kirchstraße 10) und in Schwaigern Mi., 10 – 12 Uhr in der Diakoniestation Leintal, Uhlandstraße 6.

In der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim sind die neuen Wohlfahrtsmarken zu Weihnachten eingetroffen. Mit dem Kauf dieser Briefmarken unterstützen Sie unsere Arbeit ganz direkt. Bei Interesse schauen Sie bei uns vorbei. Mo., Di., Do. und Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr in der Kirchstraße 10, in Brackenheim. Herzlichen Dank!

Dringend gesucht wird augenblicklich noch eine große Puppe für eine Klientin. Die Familie hat wenig Geld und die Klientin hat ein Kleid gehäkelt und möchte die dann neu eingekleidete Puppe ihrer Enkelin schenken.

Für unseren neuen Gruppenraum suchen wir ein hübsches, stabiles Wandregal aus Holz.

Wenn Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an oder schicken Sie uns über unser Kontaktformular eine E-Mail: [www.diakonie-brackenheim.de](mailto:www.diakonie-brackenheim.de)

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung. Matthias Rose, Geschäftsführung

## Diakonisches Werk Heilbronn

### Die gelben Damen

In Kooperation mit dem Serviceclub ZONTA sucht das Diakonische Werk Heilbronn Frauen für den Aufbau eines Besuchsdienstes „Die gelben Damen“.

Voraussetzung für die Ehrenamtlichen: Offenheit und die Fähigkeit gerne auf Menschen zuzugehen. Zur Vorbereitung auf den Besuchsdienst bieten wir eine qualifizierte Fort- und Weiterbildung. Die Diakonie stellt das Projekt am Mittwoch, 8. Dez., um 9.30 Uhr in der Schellengasse 9 vor. Wer Fragen hat wendet sich an Brunhilde Marx, Tel. 07131/964433 oder Karen Thanhäuser, Tel. 07131/964434.

### Adventsfahrt zum Dresdner Striezelmarkt und ins Erzgebirge

Die Adventsfahrt des Diakonischen Werks Heilbronn vom 8. bis 10. Dezember führt nach Dresden zum Besuch des bekannten Striezelmarktes auf dem Altmarkt; außerdem gibt es die Gelegenheit einer Stadtrundfahrt. Die Rückreise führt durch das winterliche Erzgebirge mit einem Halt in der Spielzeugstadt Seiffen. Infos und Anmeldung: Diakonisches Werk Heilbronn, Telefon 07131/964432 oder 964490.

### Diakonie-Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Esslingen

Die Diakonie lädt am Mittwoch, 8. Dezember zu einem Ausflug mit der Bahn zum Besuch des Weihnachtsmarktes in Esslingen ein. Begleitet wird die Fahrt durch Manfred Besther. Treffpunkt um 9 Uhr am Infostand im Hauptbahnhof Heilbronn. Nähere Informationen unter Telefon 07131/964490, 964431 oder 964432.

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)

### Freitag, 3. Dezember

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“, Abschnitt 3: „Die Liebe, die der Christus hat, drängt uns“, Kapitel 14: „Große Volksmengen kamen zu ihm“.

20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. – Bibelleseprogramm für diese Woche: 2. Chronika 6 – 9. Lesen

Sie die Bibel online auf <http://watchtower.org/x/bibel/> – Warum werden Jehovas Zeugen verfolgt? – Wie wir das Böse stets mit dem Guten besiegen können. Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel beim Predigen der guten Botschaft vom Königreich Gottes.

20.30 Uhr

### Sonntag, 5. Dezember

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Warum die Menschheit ein Lösegeld benötigt.

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels „Wer hat den Sinn Jehovas kennengelernt?“ (1. Korintherbrief 2:16). Wenn wir uns mit dem Leben Jesu befassen, können wir mit Jehova Gott, seinem Vater, besser vertraut werden.

## SCHULE UND VOLKSBIEDUNG

### Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen



Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen  
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

### Adventskranzbinden

Am Montag, 22.11.2010, trafen sich einige Eltern und Erzieherinnen zum Adventskranzbinden im Kindergarten. Fleißig und voller Tatendrang begannen wir zu schneiden, binden, kleben und dekorieren. In einer gemütlichen Atmosphäre entstanden wunderschöne Kränze und Gestecke. Nächstes Jahr werden wir sicher wieder beisammen sitzen und uns auf die Adventszeit einstimmen! Ihr Kigateam



### Kindergarten Haselnussweg Eibensbach



### Wir waren auch auf dem Weihnachtsmarkt!

25 Kinder aus dem Eibensbacher Kindergarten hatten sich am vergangenen Samstag bei schönster Winterstimmung auf dem Weihnachtsmarkt eingefunden, um den Nikolaus mit einigen Liedern zu empfangen. Ein Fingerspiel, „Gatumba“, „Lasst uns froh und munter sein“ und „Der Nikolaus ist hier“ gaben die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zum Besten und tatsächlich: plötzlich war die Glocke zu hören, mit der der Nikolaus seine Ankunft ankündigte. Für jedes Kind hatte er sogar ein kleines Geschenk dabei!



Erstmals beteiligten sich auch die Eltern des Kindergartens mit einem Stand, für den im Vorfeld allerhand gebacken, gekocht und eingesammelt wurde: Apfelbrote, Plätzchen, Kirschmarmelade, Apfelgelee und selbst gepresster Apfelsaft waren im Angebot.

Zur Freude aller, besonders aber, zur Freude der Kinder, war am Abend fast alles abverkauft, denn, mit dem Erlös kann nun für den Kindergarten ein besonderes Spielzeug angeschafft werden. Und was? Überraschung!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternbeirat und allen Eltern, die so engagiert um Gelingen beigetragen haben.



### Kindergarten Seestraße Pfaffenhofen



### Adventsgärtlein

Am Freitag, 26. November, freuten sich die Kinder vom Kindergarten Seestraße gleich doppelt beim Aufstehen. Das erste Mal war als sie zum Fenster hinaus gesehen haben, denn es hatte über Nacht ein wenig geschneit. Zum Zweiten war doch an diesem Tag auch noch unser Adventsgärtlein mit Adventskaffee zusammen mit unseren Mamis. Die durften nämlich an diesem Tag mit in den Kindi und dort auch zusammen mit uns spielen, basteln, malen usw.



Gegen später durften dann alle zusammen bei einer gemeinsamen Adventsfeier mit Kaffee für die Mamas und den 2 Papis, ihre selbst gebackenen Kekse probieren (Danke an die 3 Mamis, die mit den Kindern im Kiga gebacken haben). Ebenso Danke für die mitgebrachten Leckereien für den Adventskaffee.



So und nun zum Höhepunkt an diesem Tag. Jedes Kind musste einen Apfel mitbringen. In diesen Apfel wurde dann ein Loch gebohrt und eine Kerze reingesteckt. Dann ging es los. Aber was ist das Adventsgärtlein? Das Adventsgärtlein ist eine aus Tannenreisig gelegte, mit goldenen Sternen geschmückte Spirale, in deren Mitte eine große brennende Kerze steht. Die Kinder gehen einzeln zur Musik mit ihrer Apfelkerze bis zur Spiralmitte und entzünden an der großen Kerze ihr Apflicht. Beim Herausgehen stellt jedes Kind sein Licht auf einen Stern in der Spirale. Wenn alle Kinder diesen Weg gegangen sind, leuchtet das Adventsgärtlein immer heller. Das Bild, das für die Kinder dabei entsteht, symbolisiert den Weg durch die Adventszeit. Es war ein sehr schöner, harmonischer Kiga-Vormittag, der leider so schnell vorbei ging. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. T. S.

## Realschule Güglingen

### Realschule erhält zweite Tischtennisplatte

Am Freitag, 26.11., wurde im Beisein von Bürgermeister Klaus Dieterich, der Schulleiterin Angelika Tröster-Hambsch, der Fördervereinsvorsitzenden Rose Steinke, des Elternbeiratsvorsitzenden Helmut Fietz, des Elternbeirats Gerhard Hack sowie Edwin Gohm vom Stadtbauamt, die lang ersehnte zweite Tischtennisplatte der Realschule Güglingen übergeben.



Die Initiative ging vom Förderverein aus und die Stadt Güglingen hat, sehr zur Freude der Schülerinnen und Schüler, die Tischtennisplatte angeschafft und auf dem Schulgelände montiert. Der Spielbetrieb ist eröffnet. In jeder freien Minute wird seitdem rege gespielt. Die Schulgemeinschaft bedankt sich herzlich bei den Spendern.



(Presse team der RSG-Gr./Re.)

## Weihnachten im Schuhkarton 2010

Im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ hat die Realschule Güglingen wieder weit über 50 weihnachtlich verpackte und prall mit Weihnachtsgeschenken gefüllte Schuhkartons und sage und schreibe 300 Euro Transportgeld gesammelt!

Unser Dank geht an die Schülerinnen und Schüler, an die Eltern, an die Lehrerinnen und Lehrer, an die Sekretärinnen und an die Schulleitung der RSG, die alle diesen Spendenaufruf unterstützt haben.

Wir freuen uns auf die Aktion 2011!

Dankeschön, eure SMV der Realschule Güglingen. (S. Arnold)

## Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

### Weihnachtskonzert

Das Jugendsinfonieorchester lädt Sie am **Donnerstag, 16.12., um 18 Uhr** in den **Orchestersaal der Musikschule** zum Weihnachtskonzert ein. Auf dem Programm stehen an dem Abend der „Karneval in Venedig“ für Solo-Trompete, das Konzert für Oboe und Streicher von Domenico Cimarosa, Kompositionen für Streichorchester von Béla Bartók und das sehr beliebte Concerto grosso op. 6 von A. Corelli. Das Orchester steht unter der Leitung von Fred Schuster. Wir freuen uns auf einen gut gefüllten Saal.

### Adventskonzert Neckarwestheim

Am **Sonntag, 12.12., um 17 Uhr** laden wir Sie zu einem abwechslungsreichen Konzert in die **kath. Kirche Neckarwestheim** ein. Wenn auch Sie dem hektischen Treiben der Weihnachtsvorbereitungen entfliehen wollen, so lassen Sie sich mit unserem Konzert auf einen besinnlichen 3. Advent einstimmen. Neben den Suzuki-Violinen werden das Trompetenquartett, das Percussion-Ensemble und einzelne Solo-Darbietungen zu hören sein. Der Eintritt zu den Veranstaltungen der Musikschule ist wie immer frei.

**Klassenvorspiele** Do., 25.11., 19 Uhr Vorspiel Herr Baral (Klavier); Mi., 08.12., 18.30 Uhr Vorspiel Frau Heilmann (Violine/Klavier); Fr., 10.12., 17 Uhr Vorspiel Frau und Herr Illg (Violine/Klavier) „Musikalische Weihnachtsplätzchen“; Sa., 11.12., 18 Uhr Vorspiel Frau Dr. Scheffler (Klavier); Fr., 17.12., 16 Uhr Vorspiel Frau Sultanova (Klavier); Fr., 17.12., 19 Uhr Vorspiel Frau Kunssek (Klavier); Mi., 22.12., 19 Uhr Vorspiel Herr Alexander Volk (Keyboard/Akkordeon) Alle Klassenvorspiele finden im Orchestersaal der Musikschule (R 1.4) statt.

### Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V. Südstraße 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: [info@lauffen-musikschule.de](mailto:info@lauffen-musikschule.de); Internet: [www.lauffen-musikschule.de](http://www.lauffen-musikschule.de)

## AWO Jugendwerk Württemberg e. V.

### Skivergnügen mit Schneegarantie!

Nur noch wenige freie Plätze bei den Skifreizeiten des Jugendwerks der AWO Württemberg e. V. in den Weihnachtsferien. Junge Menschen im Alter von 16 bis 20 Jahren, die zwischen Weihnachten und Silvester auf die Piste möchten, können sich jetzt die letzten freien Plätze bei den Skifreizeiten des Jugend-

werks der AWO Württemberg e. V. sichern.

Vom 26.12.2010 bis zum 02.01.2011 geht es nach Obersaxen in Graubünden in der Schweiz. Über 120 km präparierte Pisten bietet das Skigebiet rund um den Piz Sezner, der sich bis auf 2309 m Höhe erstreckt und wegen seiner tollen Nord-Ost Hänge Schneesicherheit garantiert.

Für 12- bis 15-Jährige gibt es vom 26.12.2010 bis 02.01.2011 oder vom 02.01.2011 bis 09.01.2011 noch freie Plätze bei einer Skifreizeit im Skigebiet von Wildhaus in der Schweiz.

Auch in den Faschingsferien vom 05.03. bis 12.03.2011 bietet das Jugendwerk Ski- und Snowboardfreizeiten für alle Altersstufen an. Beispielsweise gibt es für alle zwischen 12 und 15 Jahren eine Skifreizeit im Skigebiet Pizol.

Für 15- bis 17-Jährige geht's nach Nassfeld-Hermagor in Österreich. Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 20 Jahren können mit in die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental. Außerdem bietet das Jugendwerk vom 05.03. bis 12.03.2011 erstmals auch eine Skifreizeit für junge Familien in Kandersteg in der Schweiz an. Das aktuelle Programmheft kann beim Jugendwerk kostenlos unter 0711/522841 bestellt oder auf der Homepage unter [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de) angeschaut werden.

Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten, weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

## HEIMISCHE WIRTSCHAFT

### Handwerkskammer Heilbronn

**Attraktive Weiterbildungskurse für das Handwerk**

### Neues Kursprogramm jetzt anfordern

Das Weiterbildungsprogramm 2011 des Bildungs- und Technologiezentrums (BTZ) der Handwerkskammer Heilbronn-Franken ist ab sofort kostenlos im BTZ und bei der Handwerkskammer in Heilbronn, Schwäbisch Hall und Taubertalshaus erhältlich. Gegliedert nach betriebswirtschaftlichem Wissen, EDV, technischen Fachlehrgängen und der Meistervorbereitung bietet es einen schnellen Überblick über Kurse und Veranstaltungen.

Durch die Fachkursförderung der Europäischen Union können viele Seminare und Lehrgänge um bis zu 50 Prozent ermäßigt angeboten werden. Beim Betriebswirt (HWK) und den Meistervorbereitungskursen ist eine Förderung durch das Meister-BAföG möglich. Ein weiterer Vorteil: Die Kursentgelte können steuerlich abgesetzt werden.

Da sich Kurse von der Stange nicht für jeden Betrieb eignen, entwickeln Mitarbeiter des BTZ auch spezielle Angebote, die an den Bedarf des jeweiligen Unternehmens angepasst werden. Die Beratung kann auch vor Ort im Betrieb stattfinden.

Das neue Weiterbildungsprogramm 2011 kann bei Melanie Schoch von der Abteilung Weiterbildung angefordert werden, Telefon 07131/791-2709. Im Internet unter [www.hwk-heilbronn.de](http://www.hwk-heilbronn.de) im Bereich Kurse + Seminare steht das Programm ebenfalls zur Verfügung. Interessierte können sich dort auch online anmelden.

## 18. Güglinger Weihnachtsbummel: Toller Zuspruch bei „richtigem“ Wetter

Der erste Adventssonntag hat den Teilnehmern beim Güglinger Weihnachtsbummel in diesem Jahr die „richtigen“ Temperaturen beschert: das Thermometer war stark in den Keller gefallen und hat sich um die Null-Grad-Marke bewegt.

Dazu gab es aber Sonnenschein und so war es nicht verwunderlich, dass schon gleich nach der Eröffnung am späten Vormittag bis in die dämmerigen Abendstunden ein gleichermaßen starkes Kommen und Gehen zu erleben war.



*Der Nikolaus machte Überstunden – die Posaunenbläser unterhielten im Deutschen Hof – die Pfadfinder brutzelten am offenen Feuer.*

Die bunte Vielfalt weihnachtlicher Angebote war an und in fünfzig Ständen und Geschäften in der bekannten Ausführlichkeit ausgebreitet. Besonders starkes Publikumsinteresse hat man sowohl im Straßenbereich als auch in den Einzelhandelsbetrieben registrieren können.

Auch in diesem Jahr war wieder eine Delegation aus der französischen Partnerstadt Auneau (Frankreich) dabei und bot in dem vom HGV zur Verfügung gestellten Verkaufshäuschen spezielle Produkte aus ihrer Heimat an.

„Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden – nicht wenige sprachen davon, den besten Weihnachtsbummel aller Zeiten in Güglingen erlebt zu haben“, lässt sich Reiner Xander vom Handels- und Gewerbeverein zitieren.

Dass bei den besagten äußeren Rahmenbedingungen die Heißgetränke sehr gefragt waren, muss nicht besonders betont werden. Bei den Imbiss-Ständen ging es sogar so weit, dass einige schon vor dem Ende des Weihnachtsbummels froh gewesen wären, sie hätten ein Schild „ausverkauft“ zur Hand gehabt.

Kurzum – die Bemühungen aller Teilnehmer wurden von vielen Besuchern aus nah und fern belohnt. Das „Schaufenster Güglingen“ hat sich gut präsentiert.



*Je später der Abend, umso stimmungsvoller die Bilder. Szenen aus der Marktstraße und vom Marktplatz.*

*-rob/Fotos: Baumann*

## Volksbank Brackenheim-Güglingen eG Sparwochen-Quiz der Volksbank Brackenheim-Güglingen eG:

### „Ein Fall für Dschungel-Detektive“ Die Gewinner stehen fest!

Rund 600 Kinder und Jugendliche haben beim diesjährigen Sparwochen-Preisausschreiben und der Sonderverlosung des Bibi Blocksberg-Musicals teilgenommen.

Unsere jungen Kunden betätigten sich als Dschungel-Detektive und fanden die richtige Antwort zur Frage: In welchem Land gibt es keinen Regenwald?

#### Die Gewinner sind:

Ronja Behrends (Stockheim), Jan Muth (Meimsheim), Fabian Kirchert (Hausen), Tabea Artinger (Botenheim), Felix Achauer (Ochsenburg).

Es durften sich auch 20 Teilnehmer über einen Trostpreis freuen.

Die Volksbank Brackenheim-Güglingen eG gratuliert ihren Gewinnern recht herzlich und wünscht ihnen mit den Preisen viel Spaß.

## Erlebnispark Tripsdrill

### Tierweihnacht

Der Winter hält Einzug in Süddeutschland. Das ist auch die Zeit, in der das Wildparadies Tripsdrill wieder zu weihnachtlicher Stimmung mitten im Wald einlädt. Besucher erleben an den Adventssonntagen, **am Sonntag, 5., 12. und 19. Dezember die Tierweihnacht im Wildparadies.**

Ab 12.00 Uhr herrscht rund um die Wildsau-Schenke weihnachtliches Treiben mit Glühweinständen, Bastelaktionen und Schweden-Feuern zum Aufwärmen. Beim Eisstockschießen, Lebkuchen-Schnappen oder -Schießen mit Pfeil und Bogen können Besucher ihre Geschicklichkeit beweisen. Jeweils um 13.30 Uhr findet ein halbstündiger **Waldgottesdienst** statt, der besonders auf die kleinen Besucher eingeht. Außerdem gibt es die altbewährten tierischen Programme: zweimal täglich die **Flugvorführung** sowie eine **Wildfütterung** mit Roland Werner. Am Spätnachmittag gegen 16.30 Uhr können sich die Kinder auf den Besuch vom **Nikolaus** freuen, der sich mit samt Pferdekutsche und Gehilfen auf den Weg macht und kleine Geschenke vorbeibringt. Ein tierisches Highlight ist am 19. Dezember die Taufe eines kleinen, 5 Wochen alten Schäfchens, das von den Tierpflegern in Tripsdrill mit der Hand aufgezogen wurde.

## VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

### TSV GÜGLINGEN

[www.tsv-gueglingen.de](http://www.tsv-gueglingen.de)



### Nikolausbescherung

Am Sonntag, 5. Dezember, findet ab 14 Uhr die Nikolausbescherung des TSV Güglingen in der „Herzogskeiter“ statt. Die Kinder- und Jugendgruppen der Turnabteilung haben sich auf dieses Ereignis gut vorbereitet und wollen wieder zeigen, was sie das Jahr über einstudiert und gelernt haben.

Der Weihnachtsmann legt eine Sonderschicht ein und kommt schon einen Tag vor seinem Namenstag, um die Kinder zu beschenken. Der TSV Güglingen lädt herzlich zur Nikolausbescherung ein.

### Abt. Fußball

Am Sonntag, 5. Dezember, steht bei den aktiven Fußballern das Auswärtsspiel beim TSV Nordheim auf dem Programm. Die Reserven beginnen um 12.45 Uhr, die 1. Mannschaften um 14.30 Uhr.

### Abt. Frauenfußball

#### Platzverhältnisse ließen es nicht zu

Die Platzverhältnisse am vergangenen Sonntag ließen sowohl das Spiel der ersten als auch das Spiel der zweiten Güglinger-Frauenmannschaft nicht zu. Spiele werden neu angesetzt:

TSV Güglingen II – SC Ilsfeld, TSV Güglingen I – Spvgg Rommelshausen.

#### C-Junorinnen

Am vergangenen Sonntag nahmen unsere C-Junorinnen bei den diesjährigen Hallenbezirksmeisterschaften in Güglingen teil. Leider konnten Sie sich nicht für die Endrunde qualifizieren. Ergebnisse: TSV – GSV Eibensbach 1:0; SGM Leingarten II – TSV 3:0; TSV – SGM Leing. I 0:4; SV Süzbach II – TSV 5:0; TSV – SG Stetten-Kleingartach 0:1; SC Ilsfeld – TSV 2:2; TSV – TSV Biberach 1:0



Kassandra Bülow im Zweikampf beim Auftaktspiel gegen die GSV Eibensbach.

### Abt. Jugendfußball

#### E-Jugend

#### Aus in der Zwischenrunde für SGM E1-Junioren

Bei der Zwischenrunde der Hallenbezirksmeisterschaften in Obersulm verpassten die E-Junioren knapp den Einzug in die Finalrunde. Im ersten Spiel gegen Union Böckingen 1 kam man trotz einem Plus an Torchancen nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus. Auch im zweiten Spiel gegen Eintracht Beilstein 1 war man das bessere Team. Torchancen wurden auch hier reihenweise vergeben. Am Ende konnte man die Partie aber mit 2:1 für sich entscheiden. In Spiel drei kam die SGM Massenbachhausen 1 einmal gefährlich vor das Güglinger Tor, dies reichte dem Gegner zum 1:0-Erfolg. Güglingen hingegen ließ auch in dieser Partie klarste Tormöglichkeiten aus. Gegen den späteren Turniersieger FC Heilbronn 2 war man bei der 0:5-Niederlage chancenlos. Im letzten Spiel gegen

die bis dahin ungeschlagene Mannschaft des SC Dahenfeld zeigte man endlich sein wahres Können und gewann verdient mit 2:1. Am Ende belegte man den undankbaren 3. Platz. Zwei Punkte fehlten in der Endabrechnung zum Weiterkommen.

#### C-Jugend

Am Sonntag, 28. November, spielte unsere C2 bei der Hallen-Bezirksmeisterschaft in Neckargartach.

Die Ergebnisse sind wie folgt:

SGM Güglingen II – SC Oberes Zabergäu	2:2
SGM Güglingen II – VfL Neckargartach I	1:0
SGM Güglingen II – SGM Meimsheim II	4:0
SGM Güglingen II – SGM Clebronn	1:1
SGM Güglingen II – TSV Niederhofen	3:0

Nach einer anspruchsvollen Leistung in allen Spielen zogen wir verdient als Gruppenzweiter in die Zwischenrunde ein, die am 5. Dezember in Heinsheim stattfindet.

#### Altpapiersammlung am 11. Dezember

Die Jugendfußballer führen am Samstag, 11. Dezember, eine Altpapier- und Kartonagensammlung in Güglingen (ohne Stadtteile) durch. Bitte merken Sie sich den Termin vor und halten das wiederverwertbare Material am Sammeltag ab 8 Uhr zur Abholung bereit.

### Abt. Tischtennis

#### Jugend:

**TSV Güglingen III – VFL Brackenheim II 0:6**  
Kein Satz-, kein Punktgewinn – so sieht Chancenlosigkeit aus. Die Brackheimer waren unserer Dritten in jeder Hinsicht überlegen. Kein Drama, einfach weitermachen.

**TSV Talheim – TSV Güglingen II 6:3**  
Schade. Leider waren die Gegner aus Talheim einen kleinen Tick besser. Viel hat bei unserer Zweiten nicht gefehlt, aber doch so viel, dass der Sieg für den Gegner unterm Strich völlig in Ordnung geht.

Im Doppel gewannen Schmieder/Katschke, in den Einzel Kulbarts und Grasmik.

#### Herren:

**TSV Güglingen II – TSB Horkheim IV 7:9**  
Die Misere der zweiten Herrenmannschaft geht in die nächste Runde. Gegen Horkheim setzte es wieder eine Niederlage – und wieder nur knapp. Schon das vierte 7:9 in dieser Runde. Klare Ursache: Die Doppelschwäche, vor allem wenn es um die Entscheidung am Schluss geht. Da ist guter Rat teuer. Verschärftes Training ist angesagt. Gegen Horkheim punkteten Frank/Pfeil im Doppel, Frank (2), Sigmund, Zipperlein und Daub (2).

**TSV Güglingen I – TSV Ochsenburg I 5:9**  
Doppelschwäche – das kommt einem doch bekannt vor. Wie die Zweite, so präsentierte sich auch die erste Herrenmannschaft mit erschreckenden Leistungen in den Doppel. Null Siege sprechen eine deutliche Sprache. Hier liegt zurzeit der feine Unterschied, warum das Team vom oberen Zabergäu Tabellenführer ist, und unser Team nur im hinteren Mittelfeld rumdümpelt. Ärgerlich!

Die Einzelpunkte fuhren Harrer, Scheid, Winkler (2) und Ellwanger ein. (MW)

### Abt. Leichtathletik

#### WLVDL Mehrkampfabzeichen

Der Württembergische Leichtathletikverband vergibt in jedem Jahr an besonders vielseitige Wettkämpfer, die Mehrkämpfe mit einer bestimmten Wertungszahl abgeschlossen haben, das Mehrkampfabzeichen in Gold, Silber und Bronze.

Folgende GÜGLINGER Athleten erhalten aufgrund ihrer Leistungen 2010 die Mehrkampfnadel Bronze:

Siglinde und Heinz Flinspach, Else Hutzenlaub, Petra und Marina Sommer;  
Silber: Ilse Lorch, Anita Bülow, Kurt Heideck;  
Gold:

Willy Bruder, Herbert Burk, Philipp Jung, Brigitte und Klaus Mödinger, Bettina Schindler, Erwin Schlechter, Waltraud Suchaneck, Hermann Sommer, Manfred Thurner.

Die Verleihung erfolgt im Rahmen der Abteilungsversammlung.

#### Einladung zur Leichtathletik-Abteilungsversammlung 2010

Liebe Sportlerinnen und Sportler, unsere Abteilungsversammlung findet in diesem Jahr am Freitag, 03.12.2010, im Gasthaus „Weinsteige“, Nebenzimmer statt. Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

Bericht über das Jahr 2010

Aussprache und Entlastung

Wahlen, Ehrungen

Wettkämpfe, Veranstaltungen 2010

Sonstiges

## Auf einen Blick



### Sportgeschehen im TSV

#### Samstag, 4. Dezember

15.00 Uhr Tischtennis

TSV-Jungen U 18 II – TSV Cleebronn

TSV-Jungen U 18 III – SV Frauenzimmern III

15.30 Uhr Tischtennis

TSV-Jungen U 18 I – SpVgg Eschenau

18.00 Uhr Tischtennis

TSV-Herren III – TSV Nordheim III

18.30 Uhr Tischtennis

TSV Meimsheim III – TSV-Herren I

#### Sonntag, 5. Dezember

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

VfL Neckargartach – TSV GÜGLINGEN II

11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)

SV Jungingen – TSV GÜGLINGEN I

12.45 Uhr Fußball-Aktiv

TSV GÜGLINGEN Res. – TSV Nordheim Res.

14.30 Uhr Fußball-Aktiv

TSV GÜGLINGEN – TSV Nordheim

## Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit  
[www.sv-frauenzimmern.de](http://www.sv-frauenzimmern.de)

### Sachspenden für die Winterfeier gesucht!

Liebe Freunde und Förderer des Sportvereins Frauenzimmern,

wir laden euch, eure Familien und Bekannte ganz herzlich zur diesjährigen Winterfeier in der Herzogskelter, am Samstag, 4.12.2009, ein. Die einzelnen Abteilungen haben sich in den vergangenen Wochen wieder vielfältige Programmbeiträge einfallen lassen und auch das schon traditionelle Theaterstück wird nicht fehlen. Es ist unser erklärtes Ziel, auch in diesem Jahr wieder durch die Einnahmen aus der Feier, die Vereinsarbeit zu verbessern und auszubauen. Aus diesem Grund planen wir eine Tombola mit Losverkauf und möchten alle Freunde des Vereins, die Gewerbetreibenden der Stadt und der angrenzenden Gemeinden bitten, unser Bemühen durch Sachspenden zu dieser Tombola

zu unterstützen. Interessenten wenden sich bitte an den Ersten Vorsitzenden Reinhold Muth, Enzbergerstr. 11 in Frauenzimmern, Telefon 3463. Die Sachspenden können auch direkt bei ihm abgegeben werden. Im Voraus bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen uns allen viel Vergnügen bei der Winterfeier.

### Einladung zur Winterfeier am Samstag, dem 4. Dezember 2010

#### - Unterhaltsame Showeinlagen und amüsantes Theater

Wenn der Sportverein Frauenzimmern zur Winterfeier in die Herzogskelter einlädt, ist gute Unterhaltung garantiert! Am Samstag, 4. Dezember, öffnen sich die Saaltüren der Herzogskelter, für alle, die die besten Plätze ergattern möchten. Das Team des „Gasthaus zum Ochsen“ aus Frauenzimmern bewirbt mit deftigen Speisen und Getränken und ab 19.30 Uhr hebt sich der Vorhang zunächst für die Kleinsten des Vereins. Die Kinder des „Birgit-Turnens“ haben wieder zu fetziger Musik etwas eingeübt und freuen sich schon auf ihren Auftritt. Mit dabei ist auch der Kinderchor „Fantadu“, der mit einigen Liedern das Programm bereichern wird. Die Jazztanzgruppen des SVF proben schon seit langem und sorgen mit ihren kreativen Choreographien sicher wieder für Begeisterung. In der Abteilung „Fußball“ steckt man ebenfalls die Köpfe zusammen und sinniert über eine witzige Showeinlage. Und was das Programm-Highlight der Theatergruppe am Schluss angeht ... Soviel sei verraten: In mancher Familie tun sich Abgründe auf, mit denen niemand gerechnet hat! Wer anschließend (und in der Pause) noch etwas Zeit in der Weinlaube verbringen möchte, ist herzlich eingeladen, bei erlesenen Tropfen den Abend ausklingen zu lassen.

Die Jazztanzgruppen des SVF proben schon seit langem und sorgen mit ihren kreativen Choreographien sicher wieder für Begeisterung. In der Abteilung „Fußball“ steckt man ebenfalls die Köpfe zusammen und sinniert über eine witzige Showeinlage. Und was das Programm-Highlight der Theatergruppe am Schluss angeht ... Soviel sei verraten: In mancher Familie tun sich Abgründe auf, mit denen niemand gerechnet hat! Wer anschließend (und in der Pause) noch etwas Zeit in der Weinlaube verbringen möchte, ist herzlich eingeladen, bei erlesenen Tropfen den Abend ausklingen zu lassen.

### Abt. Fußball

#### SV Bonfeld – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 4:0

Viel vorgenommen hatte sich die SGM für das Auswärtsspiel in Bonfeld, lag aber nach 30 Minuten durch individuelle Fehler bereits mit 0:3 zurück. Trotz dieses Rückstandes gab man das Spiel nicht verloren und versuchte mit allen Mitteln einen Treffer zu landen. Dies gelang an diesem Tag jedoch nur dem SV Bonfeld, der seine Chancen eiskalt nutzte und nach 70 Minuten für den Entstand von 0:4 sorgte. Auch in den letzten 20 Minuten versuchte die SGM alles, um den Ehrentreffer zu erzielen, blieb aber glücklos.

Am 5. Dezember, einen Tag nach der Winterfeier, empfängt die SGM den FSV Schwaigern II um 14.30 Uhr. Ein Reservespiel findet nicht statt. Im letzten Spiel des Jahres wünschen wir uns zahlreiche Zuschauer und 3 Punkte!!

### Abt. Tischtennis

#### SVF-Jungen I – SV Leingarten 6:0

In einer sehr einseitigen Partie gewann man auch in der Höhe verdient. Den Kantersieg feierten Anna-Lena/Hendrik und Sebastian/Louis im Doppel sowie Anna-Lena, Hendrik, Sebastian und Louis je 1x im Einzel.

#### SVF-Jungen II – TGV Eintracht Beilstein VI 4:6

In einem ausgeglichenen Spiel wäre ein Unentschieden sicher das gerechtere Resultat gewesen. So reichte es nur zu den Zählern durch Thorsten/Alexander und Lucas/Kevin im Doppel sowie den starken Alexander 2x im Einzel.

### SVF-Jungen III – SC Oberes Zabergäu II 6:0

Die Gäste aus Zaberfeld waren überfordert und absolut chancenlos. Finn/Kevin und André/Yannick im Doppel sowie Finn, André, Kevin und Yannick je 1x im Einzel siegten jeweils deutlich.

### SVF-Herren I – SV Massenbachhausen II 8:8

Gegen den Tabellenzweiten zeigte man eine starke Leistung und konnte den Gästen ein Unentschieden abtrotzen. Das Remis holten Hegenbart/Walger im Doppel sowie H. Mathis, D. Gross und P. Hegenbart je 2x, J.-M. Walger 1x in den Einzeln.

### SC Ilsfeld III – SVF-Herren II 9:0

In Ilsfeld stand man gänzlich auf verlorenem Posten und konnte nicht einmal einen Ehrenpunkt erringen.

### DJK-SB Heilbronn – SVF-Herren III 8:8

In einem Spiel der verpassten Chancen reichte es am Ende nur zu einem Unentschieden. Es punkteten Jennert/Mayer im Doppel sowie A. Mann und T. Höneise je 2x, S. Arnold, S. Jennert und P. Mayer je 1x in den Einzeln.

### TSV Massenbach III – SVF-Herren IV 9:5

Gegen das Spitzenteam aus Massenbach zeigte man eine sehr gute Leistung und hielt die Niederlage in Grenzen. Zu Punkten kamen Deubler/Combé im Doppel sowie M. Knorr, V. Grün, A. Höneise und B. Deubler je 1x im Einzel.

### FC Kirchhausen – SVF-Senioren 6:0

Mit dem letzten Aufgebot angetreten hatte man gegen die höherklassigen Spieler der Gastgeber keine Chance.

### Bezirkspokal: TSV Untereisesheim V – SVF-Herren III 4:1

Trotz guter Leistung musste auch das letzte Team die Segel im Pokal streichen. Den einzigen Zähler holte P. Mayer.

### Vorschau:

Samstag, 04.12., 14.00 Uhr:

NSU Neckarsulm II – SVF-Jungen I

Samstag, 04.12., 15.00 Uhr:

TSV GÜGLINGEN III – SVF-Jungen III

Samstag, 04.12., 18.00 Uhr:

SVF-Herren III – TG Böckingen 1890 IV

Sonntag, 05.12., 9.00 Uhr:

TGV Dürrenzimmern II – SVF-Herren I

### Abt. Gymnastik

#### Neue Gymnastikkurse starten im Dezember

Die beiden beliebten Donnerstags-Kurse „Wirbelsäulengymnastik“ und „FitMix“ beim Sportverein Frauenzimmern starten in eine neue Runde.

Die Wirbelsäulengymnastikgruppe beginnt am Donnerstag, 9.12., von 18 bis 19 Uhr. FitMix steht direkt im Anschluss von 19 bis 20 Uhr auf dem Programm.

Die Kurse beinhalten je zehn Übungseinheiten. Vereinsmitglieder zahlen 20 €, Nicht-Mitglieder 40 €. Anmeldungen sind ab sofort unter 07135/3464 möglich.

Ziel des Wirbelsäulengymnastikkurses ist es, den Teilnehmern durch praktische Übungen, Dehnungs- und Entspannungsteile eine Verbesserung der Körperwahrnehmung zu vermitteln. Die Kräftigung der Muskulatur beugt gezielt Rückenschmerzen vor und lindert bereits bestehende Beschwerden.

Der neue FitMix-Kurs richtet sich an alle, die Spaß an der Bewegung mit Musik haben. Durch entsprechende Übungsvariationen und verschiedene Schwierigkeitsstufen ist der Kurs sowohl für Anfänger als für Fortgeschrittene gleichermaßen effektiv.

Beide Kurse leitet Jasmin Gebauer.

## GSV Eibensbach 1882 e. V.



### Fußball Aktive

**GSV Eibensbach – TSV Fürfeld 1:1**  
Die junge GSV-Truppe zeigte am vergangenen Spieltag gegen den TSV Fürfeld eine überzeugende Leistung. Trotz schwer bespielbaren Bodenverhältnissen war den Zuschauern eine sehenswerte Begegnung geboten. H. Gerstenlauer brachte den GSV nach 25 Spielminuten durch einen Kopfball in Führung, ehe der Spielmacher der Gäste 10 Minuten später den Ausgleich markieren konnte. Im Folgenden bot sich beiden Teams die Möglichkeit die Begegnung für sich zu entscheiden, es blieb jedoch bei einer gerechten Punkteteilung.

#### Reserve

#### GSV Eibensbach – TSV Fürfeld ausgef.

Das Reservespiel musste aufgrund der schlechten Platzverhältnisse abgesagt werden und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

#### Vorschau

Zur letzten Begegnung im Jahr 2010 ist der GSV am kommenden Sonntag, 5. Dezember, beim TV Hausen zu Gast. Spielbeginn: 14:30 Uhr in Hausen.

### Sportschützenverein Güglingen



#### Königsschießen 2010

Am 05.12. findet von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr unser Königsschießen statt. Teilnehmen können alle Vereinsmitglieder.

#### Weihnachtsfeier/50-Jahr-Feier

Am 11.12. findet unsere Weihnachtsfeier statt. Aber dieses Mal ist das nicht nur eine Weihnachtsfeier, sondern auch unser 50-jähriges Vereinsjubiläum, das wir gerne in kleinem Kreis feiern möchten. Neben unseren Ehrungen für die Vereinsmeisterschaft, unserer Ehrenscheibe und unseres Schützenkönigs, finden auch Ehrungen für 25 Jahre, 40 Jahre und sogar 50 Jahre Mitgliedschaft statt. Für das leibliche Wohl ist dank unseres bewährten Küchenteams auch wieder bestens gesorgt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen schönen Abend in geselliger Runde.

J. W.

### TSV Pfaffenhofen



[www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de](http://www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de)  
e-mail: [tsvpfaffenhofen@aol.com](mailto:tsvpfaffenhofen@aol.com)

### Fußball Aktiv

#### TSV Pfaffenhofen – Laube Heilbronn

2:1 (1:0)

Die Heimelf machte von Beginn an deutlich, dass sie endlich die ersten Punkte auf heimischem Boden einfahren will. Über die gesamte Spielzeit war man die aggressivere Mannschaft und ließ nur eine Torchance in der zweiten Halbzeit zu, die zum Anschlusstreffer führte. Die Gäste fanden fast nie zu ihrem Spiel, der TSV stand stabil im Mittelfeld und spielte durchdacht nach vorne.

**Torfolge:** 1:0 Tobias Götz (18.), 2:0 Muti Brim (67.) Foulelfmeter

#### Vorschau

#### Sonntag 05.12.10

Reserve TSV Cleeborn – TSV 12.45 Uhr  
Aktive TSV Cleeborn – TSV 14.30 Uhr

### Sonntag 19.12.10 – Nachholtermin

Reserve TSV – Türkgücü Eibensbach 12.15 Uhr  
Aktive TSV – Türkgücü Eibensbach 14.00 Uhr

### Lauff-Treff

#### Lauf-Treff in Bönnigheim am Start

Fünf Läuferinnen und Läufer vom Lauf-Treff Pfaffenhofen gingen beim Stromberglauf in Bönnigheim an den Start. Günter Hartmann überquerte nach 46:53 Minuten die Ziellinie. Auch Petra Schuppert blieb mit 49:57 noch unter der 50-Minuten-Grenze. Die weiteren Zeiten: Herbert Conrad 51:49; Werner Hakius 52:59 und Ute Conrad 56:03.

Noch ein Hinweis für den Silvesterlauf in Bietigheim: Anmeldungen bitte mit LT Pfaffenhofen versehen, damit alle Teilnehmer unter der gleichen Vereinsbezeichnung in die Ergebnisliste einfließen.

### Türkgücü Eibensbach



#### SGM Meimsheim – Türkgücü Eibensbach 5:1

Nichts lief an diesem Tage zusammen bei unserer Elf, und man lag früh zurück mit 2 Treffern. Kurz vor der Halbzeit keimte nochmals Hoffnung auf, als Tanju Abas in der 41. Spielminute, zum Anschluss traf. Man nahm sich in der Halbzeitpause viel vor, doch kassierte schon in der 49. Minute das 1:3 und demotivierte sich selbst. Danach nutzte die SG, die sich anbietenden Freiräume gut und erhöhte das Ergebnis auf 1:5. Eine Schmach für unsere Elf, bei der weder Laufbereitschaft noch Einsatz stimmten.

#### SGM Meimsheim Res. – Türkgücü Eibensbach Res. 2:1

Eine peinliche Niederlage für unsere 2. Mannschaft. Da der Gastgeber nicht genug Spieler hatte, trat er die 1. Halbzeit nur mit 10 Mann an, und führte trotzdem zur Halbzeit mit 1:0. Nach der Halbzeit war unsere Elf dann engagierter und erzielte durch Korkmaz Koc den Ausgleich. Als man am Drücker war, kassierte man durch einen Konter das 1:2 und verlor zurecht.

#### Vorschau

Am Sonntag, dem 5. Dezember, ist der Tabellenführer aus Böckingen zu Gast am Galgen. Das Spiel gegen den Meisterschaftsfavoriten beginnt um 14.30 Uhr.

### Freiwillige Feuerwehr Güglingen



[www.feuerwehr-gueglingen.de](http://www.feuerwehr-gueglingen.de)

#### Führungskreis

Am heutigen Freitag, dem 03.12.2010, trifft sich der Führungskreis um 20.00 Uhr.

#### Abt. I Güglingen

Die Abt. I trifft sich am Dienstag, dem 07.12.2010, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

### Gesangverein

#### Liederkranz Weiler e. V.



#### Theaterabende

Bald ist es wieder so weit. Die Theatergruppe des LK-Weiler gibt Ihnen die Termine für die Theatervorstellungen bekannt: Das erste Wochenende am Freitag, 28.1. und Samstag, 29.1.2011; Das zweite Wochenende am Freitag, 4.2., Samstag, 5.2 und Sonntag, 6.2.2011. Einzelheiten werden noch in der Rundschau und unter [www.lk-weiler.de](http://www.lk-weiler.de) bekanntgegeben.

### Altpapiersammlung



Samstag, 4. Dez., ab 13.00 Uhr sammelt der Posaunenchor in Frauenzimmern Altpapier. Bitte stellen Sie Ihr Material gut gebündelt an den Gehwegrand.

### NABU Güglingen



[www.nabu-gueglingen.de](http://www.nabu-gueglingen.de)

#### Futtersilo Weihnachtsbummel

Leider konnten wir am Sonntag der großen Nachfrage nach unseren Vogelfuttersäulen nicht nachkommen.

Wir haben auch keine Möglichkeit mehr, weitere Futtersäulen zu bauen.

Unser Tipp: Verschiedene Futtersäulen gibt es in großer Auswahl im Internet zu bestellen, unter [www.nabu.de/shop/](http://www.nabu.de/shop/) oder bei [www.vivara.de](http://www.vivara.de) dort finden Sie auch verschiedene Vogelfuttersorten und sog. Energiekuchen, die wir sehr empfehlen, da sie zum Teil Insekten enthalten. Was wir noch anbieten können ist unser Meisenknödel. (€ 6,-), das die Meisenknödel, aber auch eingehängte Erdnussäckchen trocken hält und als Schutz vor Feinden dient. Bitte bei mir melden. [RN@nabu-gueglingen.de](mailto:RN@nabu-gueglingen.de) oder Tel. 961500.



### Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



#### Weihnachtsfeier am 4. Dezember

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Es erwartet Sie ein gemütlicher und besinnlicher Abend bei Speis und Trank im Saal der Herzogskelter. Entgegen der Vorankündigung der letzten Woche feiern wir aufgrund von Terminüberschneidungen doch am 4.12.2010! Beginn ist 19.00 Uhr.

Verbindliche Anmeldungen nimmt Heidi Demond unter der Telefonnummer 07135/960076 entgegen. Wir freuen uns auf einen schönen Abend, bis dahin, die Vorstandsschaft des Obst- und Gartenbauvereins.

### Spätlese – Güglinger Seniorenkreis

#### Herzliche Einladung

zum letzten Seniorenkreis in diesem Jahr!  
Wir treffen uns am 09.12.2010 zur gewohnten Zeit um 14.30 Uhr im ev. Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße zu einem adventlichen Nachmittag.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie bis dahin herzlich!

Für das ganze Team: Sabine Haiges, Tel. 13297

## LandFrauen Göglingen

### Adventsfeier am 7. Dezember Es gibt so wunderweisse Nächte

Von Rainer Maria Rilke  
*Es gibt so wunderweisse Nächte,  
drin alle Dinge Silber sind.*

*Da schimmert mancher Stern so lind,  
als ob er fromme Hirten brächte  
zu einem neuen Jesuskind.  
Weit wie mit dichtem Diamantstaube  
bestreut, erscheinen Flur und Flut,  
und in die Herzen traumgemäß,  
steigt ein kapellenloser Glaube,  
der leise seine Wunder tut.*

Wenn ich aus dem Fenster seh' und die ersten Schneeflocken dieses Winters an die Scheiben wehen, gar die nahen Berge eine weiße Mütze aufsetzen, kommen sie doch wieder, die weihnachtlichen Gefühle. Im Kirchenchor hat man auch schon die altbekannten Lieder aufgefrischt. So langsam sollte man seine bewährten Rezepte hervorkramen und mit der Weihnachtsbäckerei beginnen. Doch bei allen Vorbereitungen, nehmen Sie sich die Zeit für Besuche und geselliges Beisammensein, z. B. bei der Adventsfeier der Göglinger LandFrauen. In diesem Jahr treffen wir uns am Dienstag, 7. Dezember 2010, um 18.00 Uhr im Vereinsraum der Mediothek. Bitte bringen Sie einen Becher (für Heißgetränk) und einen Teller mit. Da wir miteinander auch singen wollen und man die Liederverse meist nicht auswendig kann?! sollten Sie auch ein Gesangbuch dabei haben. Das Vorstandsteam lädt herzlich ein.

#### Vorschau

7.12.2010 - Adventsfeier im Vereinsraum der Mediothek

14.12.2010 - Lieder zu Advents- und Weihnachtszeit mit D. und E. Hahn

18.1.2011 - „Schlaganfall vermeiden – Prävention, Vorbeugen Symptome erkennen“, Vortrag von Leo Imhof (Deutsches Schlaganfall-Forum)

25.1.2011 - Winterwanderung nach Brackenheim zum Hof-Café Sick Dorothee Hahn

## Schwäbischer Albverein e. V.



### Göglingen

#### Nikolausfeier

Der Schwäbische Albverein möchte alle Mitglieder an die Einladung zu unserer Nikolausfeier am Sonntag, dem 05.12.2010, erinnern. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in der „Blankenhornstube“ der Herzogskelter zu einem gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag. Eingeladen sind nicht nur alle Mitglieder und Wanderfreunde, sondern auch Gäste sind uns herzlich willkommen. Der Vorstand

#### Wanderausfahrt

Mit einem gemütlichen Beisammensein in der Weinstube „am Bächle“ in Häfnerhaslach wollen wir am Freitag, dem 3.12.2010, um 19.00 Uhr unsere schönen Wandertage im Zittauer Gebirge nacherleben. Klaus Haag wird Bilder von interessanten Wanderungen, Besichtigungen und Begegnungen zeigen. Ilse Stuber sorgt wie gewohnt für das leibliche Wohl.

An diesem Abend werden auch nähere Informationen zu unserer nächsten Buswanderfahrt im kommenden Jahr gegeben.

Die OG Göglingen trifft sich um 18.00 Uhr bei der Mediothek. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

## Evangelische Jugend Göglingen



### Rückblick Weihnachtsbummel

Dieses Jahr hatten wir mal wieder richtig Glück mit dem Wetter. Der leichte Schneefall sorgte für das passende Ambiente beim Weihnachtsbummel. Nachdem viele Hände beim Aufbau geholfen hatten und alles schön dekoriert war, konnte es los gehen. Die ersten Besucher bewunderten die selbst gebastelten Insektenhotels, Holzkerzen und Fensterbilder. Aber auch die liebevoll dekorierten Bocksäcke weckten das Interesse. Die bekanntermaßen leckeren Waffeln und der Punsch fanden reißenden Absatz. Am Pizzaofen wurde eine schöne Pizza nach der anderen aus dem Ofen gezaubert. Vielen Dank an alle Beteiligten für den tollen Einsatz. Vor allem an alle Buben- und Mädchenjungscharler, die am Stand gearbeitet haben. Aber auch an die Eltern, die uns tatkräftig mit Pizza- und Waffelteig und Punsch unterstützten. Insgesamt hat es mal wieder viel Spaß gemacht. Einen Teil des Gewinns wollen wir in neue Spielgeräte investieren und damit die Arbeit in den Kinder- und Jugendgruppen unterstützen. Dieses Jahr wollen wir wieder armen Menschen eine Freude machen und geben daher einen Teil des Erlöses für ein Projekt in Nepal, an dem eine Göglinger Mitarbeiterin beteiligt ist.

#### Kinder- und Jugendgruppen

##### im evangelischen Gemeindehaus:

#### Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags, 17.45 – 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

#### Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

#### Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags, 15.00 – 16.30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Günter Frank, Tel. 07135/931115

#### Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

## Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



### Göglingen

#### Versammlung

Liebe Mitglieder,

am kommenden Samstag, dem 04.12.2010, findet um 19.30 Uhr unsere nächste Versammlung im Kleintierzüchterheim in Göglingen statt. Um rege Teilnahme wird gebeten!

## Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



#### Erfolgreiche Lokalschau in Weiler

Bei der am letzten Sonntag durchgeführten Lokalschau konnte der 1. Vorsitzende Andreas Oehler den vielen anwesenden Gästen ein schönes Ergebnis präsentieren: 132 Tiere wurden gemeldet und ausgestellt und die Vereinsjugend hat kräftig mitgemischt.

1. Vereinsmeister Kaninchen: Reinhold Sigloch Deutsche Kleinwiddler wildfarben-weiß 385,0 Pkt, LVE: Reinhold Sigloch Deutsche Kleinwiddler wildfarben-weiß So.-E: Jenny Häring Rote Neuseeländer, Joachim Mehl Farbenzwerge wildfarben, Johanna Lang Farbenzwerge havannafarbig, 1. Vereinsmeister Kaninchen Jugend: Janina Späth Deutsche Kleinwiddler wildfarben 384,0 Pkt, Bestes Tier Jugend: Janina Späth Deutsche Kleinwiddler wildfarben, So.-E: Klara Haass Hermelin BIA, Lukas Haass Farbenzwerge wildfarben, Anna-Maria Lang Farbenzwerge russenfarbig schwarz-weiß, 1. Vereinsmeister Groß- und Wassergeflügel Tobias Häring Smaragdenten 380,0 Pkt, LVP: Tobias Häring Smaragdenten, So.-E: Kurt Bauer Zwergenten weiß, Peter Aranyossy Seidenhühner weiß, 1. Vereinsmeister Zwerghühner Eugen Roller Zwergaustralorps schwarz 378,0 Pkt., LVP: Hans Senft Zwergwyandotten schwarz, So.-E: Eugen Roller Zwergaustralorps schwarz, Hans Senft Zwergwyandotten schwarz, Bestes Tier Jugend: Robin Walch Zwergwyandotten birkenfarbig, Beste Taube: Günter Asser Arabische Trommeltauben weiß.

Andreas Oehler dankte allen Beteiligten vor und hinter der Theke, den aktiven Züchtern und dem Liederkreis Weiler für die Überlassung des Sängerberges und verband seinen Dank mit der Hoffnung, bald neue Mitglieder für dieses schöne Hobby begrüßen zu können, zum Beispiel bei unserer nächsten Hauptversammlung im Februar 2011.



## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



### Erste-Hilfe-Kurs

Am 4.12.2010 findet im DRK-Ausbildungszentrum Brackenheim (Georg-Kohl-Straße 45) ein Kurs in „Erste Hilfe“ statt.

Beginn um 8:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr, die Kursgebühr beträgt 35,- €.

Inhalt: Durch die Erste-Hilfe-Grundausbildung werden Kenntnisse vermittelt, die den Teilnehmern befähigen, einen Verletzten oder lebensbedrohlich Erkrankten vor weiteren Schädigungen zu bewahren und auf den Transport vorzubereiten. Diese Ausbildung beinhaltet auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Die Ausbildung wird bei der Beantragung des Führerscheins für alle Fahrzeugklassen anerkannt.

Anmeldungen bitte unter der Tel. Nr.: 07131/6236-0, <http://www.DRK-Brackenheim.de>

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



[www.drk-zaberfeld.de](http://www.drk-zaberfeld.de)

### Vortrag „Umgang mit dem Tod“

An alle Aktiven und Rotkreuz-Interessierte Am 06.12.10 findet im DRK-Magazin um 19.30 Uhr ein interessanter Vortrag statt. Das Thema lautet „Umgang mit dem Tod“. Referent ist Herr Jürgen Blind von der Notfallseelsorge in Heil-

bronn. Seine jahrelange Erfahrung auf diesem Gebiet wird er in diesem Vortrag einfließen lassen. Für unsere Bereitschaft und insbesondere für unsere HVO-Mitarbeiter ist dieser Vortrag ein Pflichttermin. Wir bitten alle um pünktliches und vollzähliges Erscheinen. Rotkreuzinteressierte, die sich für dieses Thema interessieren, heißen wir wie immer herzlich willkommen.

I. Kasprowicz

#### Das DRK sucht neue Mitglieder

Das Deutsche Rote Kreuz führt ab 6. Dezember 2010 eine Mitgliederwerbung im Ortsvereinsgebiet Zaberfeld durch.

Das Deutsche Rote Kreuz geht Jeden an. Vielleicht brauchen auch Sie uns eines Tages, z. B. durch die Alarmierung des Rettungsdiensts bei einem Unfall oder durch eine benötigte Blutspende. Mit dem DRK-Flugdienst können Mitglieder in medizinischen Notfällen von jedem

beliebigen Aufenthaltsort im Ausland zur Behandlung nach Deutschland zurückgeholt werden. Bei Notfällen im Inland ist mit dem bodengebundenen Rückholddienst eine Verlegung ins Heimatkrankenhaus möglich.

Dies sind nur einige Argumente für eine Mitgliedschaft im Deutschen Roten Kreuz. Für Fragen steht Ihnen auch gerne Frau Carmen Raab unter der Tel. Nr. 07131/6236-22 zur Verfügung. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

#### Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen

Auch wir haben einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen und möchten Sie über die Arbeit des Deutschen Rote Kreuz informieren. Dabei verwöhnen wir Sie mit einer schmackhaften Erbsensuppe nach Großmutter Art und einem wärmenden Jagertee. Wir würden uns über zahlreiche Gäste an unserem Stand freuen.

I. Kasprowicz

Die Dancing Diamond, die Grufties und die Kaiserberger unterhielten unsere Gäste vor der Pause. Zwischen den einzelnen Darbietungen bekamen unsere Paten und Patenkinder sowie angereiste Gastgesellschaften unseren Orden überreicht. In der Pause erfolgte der Losverkauf. Die zweite Hälfte des Abends wurde durch die Gassafäger eröffnet. Danach zeigte unser Tanzpaar Larissa und Stefan ihr außergewöhnliches Können.



Es folgte die Darbietung unseres Männerballett und unserer Gruppe Fire & Ice. Zwischen den einzelnen Auftritten wurden weiteren Gastgesellschaften unser Orden überreicht.



Nach der Verlosung der Hauptpreise endete unser Auftaktabend mit einem großen Finale. Es zeigte sich bereits an diesem Abend, dass die Trainerinnen und nicht nur diese, eine hervorragende Arbeit geleistet haben. Weitere Bilder von diesem Abend sehen Sie unter [www.nachtwaechtervoneibensbach.de](http://www.nachtwaechtervoneibensbach.de)

Alle Bilder: Kühne, F. J.

#### 9. Vorbericht

Sie arbeiten meistens im Verborgenen, die Männer von der Technik. Man bemerkt sie erst, wenn das Bühnenbild, oder der Ton nicht so funktioniert, wie man es sich wünscht. Und zu klagen gibt es wenig Anlass. Dafür an dieser Stelle ein dreikräftiges „Zabergäu – hei, jei, jei“ und „Narri-Narro!“. Es ist schon eine Profitruppe. Unter ihrem Technischen Leiter Klaus Karge sind für den „sauberen“ Ton Sven Ehle und Daniel Krause verantwortlich; für das, zu den Darbietungen unserer Aktiven, entsprechende Licht sorgen Martin Brenner und Hagen Lang. Bilder von ihrem Einsatz am 27. November sehen Sie hierzu unter: [www.nachtwaechtervoneibensbach.de](http://www.nachtwaechtervoneibensbach.de)

#### Ortsbauernverband Pfaffenhofen

##### Wanderung/Vorschau

Unsere Wanderung am 5. Januar wird uns dieses Jahr rund um den Schlierkopf führen. Wir treffen uns um 10.45 Uhr am Rathaus Pfaffenhofen, von dort geht es mit Fahrgemeinschaften weiter zum Parkplatz Rennweg zwischen Zaberfeld und Häfnerhaslach. Hier beginnt unsere Wanderung (rund 6 km) mit Wanderführer Robert Böckle.

## ZabergäuNarren Güglingen



[www.zng1984.de](http://www.zng1984.de)

#### Nachlese zum Faschingsauftakt der Kampagne

Unser Faschingsauftakt der Kampagne 2010/2011 mit Ordensverleihung war ein voller Erfolg.



Nach der Begrüßung der Gäste durch unseren Präsidenten Rainer Binder, tanzte unsere Kückengarde. Danach bekamen unser Komitee und der Elferrat ihren Orden. Nach dem Tanz der Fraggles und der Vorstellung unserer Gruppen Eckle und Drills, dem Tanz der Zabergäufunken, der Präsentation der Tanzmariechen Anna Lea, Lisa und Lena wurde Vizepräsident Eberhard Frank offiziell verabschiedet und zum Ehrenvizepräsident ernannt. Vizepräsidentin ist jetzt Melanie Lippoth. Der Präsident des Landesverbandes Württembergischer Karnevalvereine e.V. 1958, Bernd Lippa nahm persönlich weitere Ehrungen vor (u. a. an Gerda Binder und Eberhard Frank. Sie bekamen den BDK-Orden in Silber).



Wir werden am neu entdeckten Liebfrauenkloster vorbeiwandern und Rast am Heiligenbergsee (wie gewohnt) machen. Abschluss beim „Wirtshaus am See“.

Auch unsere Kollegen aus Güglingen sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte bis zum 31.12.2010 bei Hans Herzog oder Martin Böckle.

#### Vorschau

Am 11.01.2011 kommt die BayWa um 19 Uhr zu uns nach Weiler in die Gaststätte „Eisenbahn“. Sie bringt auch einen Vertreter der Syngenta Seeds mit. Themen des Abends werden sein: Innovationen in der Hybridzüchtung – Märkte – neue Vertragsmodelle 2011.

Es wird hierzu herzlich eingeladen.

## BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSBACH

### BU – neue Themen im BLOG

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unter dem Link [www.buergerunion.twoday.net](http://www.buergerunion.twoday.net) (Blog der BU Güglingen) finden Sie Informationen, Meinungen, Wertungen und Hintergründe. Kommunalpolitik zum Anfassen und Diskutieren, mit der BU können Sie rechnen.

Neueste Artikel:

- Bürger-Union lobt die Kindergartenarbeit
- Stadtentwicklungsplan und Bürgerdialog – unzertrennbares Paar
- Testentwürfe für Innenstadtquartiere
- Antrag der BU für eine Bürgerversammlung
- Stadtentwicklung im Spiegel der demografischen Entwicklung

Wir verlinken unsere Artikel immer mit Berichten der Heilbronner Stimme und anderen Medien.

Bleiben Sie uns gewogen und empfehlen Sie uns weiter!!

Übrigens finden Sie den Blog auch mit der Google-Suche sehr leicht. Suchwort: Blog BU Güglingen (gac)

## PARTEIEN

### CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



#### Sprechstunde mit Eberhard Gienger Adventssprechstunde am Dienstag, 7. Dezember

Die Adventssprechstunde des CDU Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, 7. Dezember 2010, von 16 Uhr bis 18 Uhr in seinem Wahlkreisbüro in Bietigheim-Bissingen statt. Im Gespräch mit dem Abgeordneten können die Bürgerinnen und Bürger sich mit

ihren Anliegen, Kritik und Problemen im persönlichen Gespräch direkt an ihren Abgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wahlkreisbüro Eberhard Gienger, MdB, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon 07142/918991, oder per E-Mail [eberhard.gienger@wk.bundes-tag.de](mailto:eberhard.gienger@wk.bundes-tag.de) vereinbart werden.

Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage [www.gienger-mdb.de](http://www.gienger-mdb.de).

#### Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch

Stets um Bürgernähe bemüht und aktiv zeigt sich die CDU Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch in ihrem Wahlkreis.

Der nächste Sprechtag im Wahlkreisbüro in Untergruppenbach ist am Montag, den 20. Dezember, von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch, Entenstraße 12, Untergruppenbach.

In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr.

Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter: Telefon 07131/701541, Fax 07131/797052, E-Mail: [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de) Bürozeiten: Mo. – Do. 8:00 bis 14:00 Uhr; Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr.

Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch [www.gurr-hirsch.de](http://www.gurr-hirsch.de)

### SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



#### Bürgerbüro

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust, MdL, (Auensteiner Str. 1, 74232 Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, nach Vereinbarung. Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail [post@ingo-rust.de](mailto:post@ingo-rust.de).

Der aktuelle „i.punkt Landtag“ berichtet von den beiden Plenartagen 24.11. und 25.11.2010. Auf der Tagesordnung standen u. a. der Landesdatenschutz, die Schulsozialarbeit, das Auslaufen der Energiekonzessionen, die Finanz- und Haushaltspolitik und die Rheintalstrecke (Baden 21). Der Newsletter kann auf der Homepage [www.ingo-rust.de](http://www.ingo-rust.de) gelesen werden.

## BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



### Workshop Schulpolitik

Die Grünen laden herzlich ein zum Workshop Schulpolitik am Samstag, dem 11. Dezember, 10 – 13 Uhr im TurmForum (Konferenzraum) im Stuttgarter Hauptbahnhof.

Der Workshop findet am Vormittag statt, damit – wer will – die Möglichkeit hat, ab 14 Uhr an der Demo gegen Stuttgart 21 teilzunehmen.

Themen des Workshops werden sein:

- Was sind die Lehren aus den gesellschaftlichen Auseinandersetzungen um die Hamburger Schulreform für uns in Baden-Württemberg? Was sind die zentralen schulpolitischen Reformvorhaben für Baden-Württemberg?
- Wie können diese Reformvorhaben erfolgversprechend kommuniziert werden?
- Wie bringt man gesellschaftliche Bündnisse auf den Weg?

Mit Inputs von:

Renate Rastätter, MdL, schulpolitische Sprecherin; Ute Kratzmeier, Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Schule von Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg; Brigitte Schmid, LAG Schule, Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg; Clara Deilmann, Beisitzerin im Landesverband NRW, LAG Schule, Bündnis 90/Die Grünen NRW; Manfred Beck, 1997 bis 2000 Dezernent eines Landkreises (u. a. Jugend und Bildung), seit 2000 Beigeordneter (Bürgermeister) der 260.000 Einwohner-Stadt Gelsenkirchen, stv. Vorsitzender des Schulausschusses des Städtetages NRW, Co-Autor der Aachener Erklärung des Deutschen Städtetages von 2007.

### DIE LINKE Ortsverband Zabergäu



#### Weihnachtsfeier

Am Dienstag, dem 14. Dezember 2010, ab 19:30 Uhr wird zur diesjährigen Weihnachtsfeier der Partei DIE LINKE Ortsverband Zabergäu eingeladen. Man trifft sich im China Restaurant „Hong-Kong“, Brückenstraße 16 in Lauffen.

Weiterhin wird der Schwabenstreich – voraussichtlich bis zu der Landtagswahl Baden-Württemberg – in Brackenheim jeden Donnerstag zwischen 19:00 und 19:01 Uhr durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage: [www.zabergaebahn.de](http://www.zabergaebahn.de), oder unter: <http://www.nordheim.de>, [www.dielinke-unterland.de](http://www.dielinke-unterland.de), Lokales unter [www.zabergaue-spiegel.de](http://www.zabergaue-spiegel.de).